



THEATERNACHT HAMBURG

07.09.2019

PROGRAMM

Theater | Konzert | Ballett | Oper | Tanz



Abos für die ganze Stadt!

Sie werden jeden Monat aktuell über alle Veranstaltungen informiert

Sie stellen zu Hause Ihr persönliches Bühnen-Programm zusammen

Sie wählen Ihre Termine selbst

Sie bestellen per Telefon, Post, Fax oder Mausclick

Sie erhalten Ihre Karten frei Haus

Alle Tickets
inkl. **HVV**

TheaterGemeinde Hamburg • Ida-Ehre-Platz 14
20095 Hamburg • Telefon 040 - 30 70 10 70

www.theatergemeinde-hamburg.de

Deutsches Schauspielhaus
 Thalia Theater
 Symphoniker Hamburg
 Kampnagel
 Elbphilharmonie Konzerte
 Ernst Deutsch Theater
 Hamburgische Staatsoper
 NDR Elbphilharmonie Orchester
 The English Theatre
 Ohnsorg Theater
 Komödie Winterhuder Fährhaus
 Philharmoniker Hamburg
 Schmidt Theater
 Hamburger Camerata
 Hamburger Kammerspiele
 Imperial Theater
 St. Pauli Theater
 Kammerkonzerte
 Altonaer Theater
 Engelsaal
 Alma Hoppes Lustspielhaus
 Allee Theater
 Monsun Theater
 Kirchenkonzerte
 Das Schiff
 Sprechwerk
 Lichthof Theater
 Ensemble Resonanz
 Harburger Theater
 Opernloft

Liebes Theaterpublikum,

„Das Leben ist wie eine Schachtel Pralinen, man weiß nie, was man bekommt“, sagte Tom Hanks alias Forrest Gump im gleichnamigen Film. Und was auf das Leben im Allgemeinen zutrifft, trifft auch auf die Theaternacht Hamburg im Besonderen zu, weil sie ein buntes Panorama unserer Welt ist. Auch dieses Jahr halten die Hamburger Theater wieder eine große Schachtel mit den verschiedensten „Pralinen“ der darstellenden Kunst für Sie bereit. Und wie bei der echten Praline, die laut Wikipedia ein „bissengroßes Erzeugnis aus Schokolade mit geschmacksbestimmenden Füllungen“ ist, gibt es auch in dieser Theaternacht bestimmt wieder viele Überraschungen – Programme, die Sie so nicht erwartet haben, die beglücken, verblüffen, nachdenklich stimmen oder amüsieren.

Nutzen Sie die Gelegenheit, das große Spektrum der Hamburger Theaterlandschaft im Laufe einer Nacht zu entdecken und das vielseitige Programm zumindest einiger Bühnen kennenzulernen. Rund 40 Häuser öffnen in der 16. Theaternacht Hamburg ihre Türen und laden Sie mit ihren Angeboten ein: Ob klassisch oder avantgardistisch, amüsant, ernst oder kritisch – lassen Sie sich inspirieren und wagen Sie ruhig mal eine neue Geschmacksrichtung.

Und wenn Sie etwas verpassen, ist das einerseits unkritisch – Sie haben ja noch die ganze Spielzeit vor sich! –, und andererseits unvermeidlich, denn Theater ist immer unmittelbar, unverfälscht und nur genau im Moment der Aufführung erlebbar, man kann nicht zurückspulen, auf Pause drücken oder Szenen korrigieren. Theater bleibt für Zuschauende immer einmalig, immer neu. Vertiefen Sie sich also in das ausführliche Programm der



Carsten Brosda © Bertold Fabricius

Hamburger Bühnen auf der gemeinsamen Internetplattform oder Instagram und Facebook – damit Sie am richtigen Ort sind, wenn Ihre Lieblingspralinenpackung geöffnet wird.

Die Theaternacht Hamburg ist jedes Jahr ein Highlight im Bühnengeschehen der Stadt und ich danke den Theatern, Organisator*innen und Mitwirkenden für ihr großes Engagement und wünsche allen viel Erfolg. Ihnen, liebe Besucherinnen und Besucher, wünsche ich ganz besondere Theatererlebnisse: süße, saure, bittere, knackige – denn Theater darf alles sein, außer trocken! Viel Spaß!

Dr. Carsten Brosda
Senator für Kultur und Medien

VORWORT

Hamburgs Theater Vielfalt bei der 16. Theater Nacht erleben!

Es ist der gemeinsame Spielzeitauftakt der Theater der Hansestadt: Rund 40 Häuser öffnen am 7. September 2019 ihre Türen. Das Programm ist so vielfältig wie unsere Theaterszene und bietet einen Vorgeschmack auf das, was Sie, liebes Publikum, in dieser Saison alles erwartet. Und das ist einiges!

Für die kleinen Theaterfans gibt es wie gewohnt schon ab 16:00 Uhr ein besonderes Kinderprogramm, in diesem Jahr gleich an sieben Bühnen. Ab 19:00 Uhr laden die Theater Sie ein, sich durch die Stadt treiben zu lassen, Neues auszuprobieren oder bekannte Bühnen neu zu entdecken. Die Shuttlebusse bringen Sie gut durch die Nacht, letzte Station ist wie immer um Mitternacht die After-Show-Party, die in diesem Jahr wieder im Foyer der Hamburgischen Staatsoper an der Dammtorstraße stattfindet. Tradition ist auch der Theaterbecher, der in 2019 von Musical-Star Carolin Fortenbacher für Sie gestaltet wurde.

Wir wünschen Ihnen einen spannenden, überraschenden und vor allem unterhaltsamen Abend!

Norbert Aust, Georges Delnon, Amelie Deuffhard und Matthias Schulze-Kraft
Vorstand des Hamburger Theater e.V.



© Niklas Marc Heinecke

PARTNER

NDR 90,3 HAMBURG Journal

HOCHBAHN

SZENE HAMBURG

COMFORT TICKET

AINO

hinnerk

carla

TheaterGemeinde Hamburg

Deutscher Bühnenverein Landesverband Nord

inkultur BÜHNE FREI FÜR MEHR HAMBURG

HARBOURFRONT LITERATURFESTIVAL HAMBURG

HANSEATIC COFFEE COMPANY

INHALT

Grußwort	1	Theaterpreis Hamburg – Rolf Mares	9
Vorwort	2	Gewinnspiel	10
Partner	2	Zentrum Jungfernstieg	11
Theaterübersicht	3	After-Show-Party	11
Legende	3	Die Theater	14 – 59
Informationen	4	Impressum	61
Kinderprogramm	7	Routenempfehlungen	62
Theaterbecher	8	Fahrplan für die Shuttlebusse	64

THEATERÜBERSICHT

Allee Theater	14	Kampnagel	36
Alma Hoppes Lustspielhaus	15	Kellertheater Hamburg	37
Altonaer Theater	16	Klabauter Theater	38
das kleine hoftheater	17	Komödie Winterhuder Fährhaus	39
Delphi Showpalast	19	LICHTHOF Theater	41
Deutsches Schauspielhaus	20	monsun.theater	42
Die 2te Heimat	21	MUT! Theater	43
Die BURG – Theater am Biedermannplatz	22	Ohnsorg-Theater	44
Ernst Deutsch Theater	23	Opernloft	45
First Stage Hamburg	25	PEM Theater an den Elbbrücken	47
Fundus Theater	26	Schmidtchen	48
Hamburg Ballett John Neumeier	27	St. Pauli Theater	49
Hamburger Engelsaal	28	Thalia Theater	50
Hamburger Kammerspiele	29	Thalia in der Gaußstraße	51
Hamburger Sprechwerk	31	The English Theatre of Hamburg	53
Hamburgische Staatsoper	32	Theater an der Marschnerstraße	54
Hamburgs Theaterschiff	33	Theater das Zimmer	55
Imperial Theater	34	Theater im Zimmer	57
Junges Schauspielhaus	35	Theater in der Marzipanfabrik	58
		Theater Zepplin	59

LEGENDE

NEU NEUHEITEN

Programmpunkte mit dieser Kennzeichnung helfen Ihnen dabei, die kommende Spielzeit zu entdecken. Premieren, Proben und Vorstellungen neuer Produktionen können hiermit leicht gefunden werden.



KINDERPROGRAMM

Die gekennzeichneten Programmpunkte sind für Kinder und Jugendliche von drei bis 14 Jahre geeignet. Genaue Altersempfehlungen erfragen Sie bitte bei den jeweiligen Theatern.

♿ ROLLSTUHLFAHRENDE

Die gekennzeichneten Spielstätten sind barrierefrei erreichbar. Die Anzahl der Rollstuhlplätze ist limitiert. Zugang oftmals über separaten Eingang, bitte wenden Sie sich an das Einlasspersonal vor Ort.

TICKETS

Im Ticketpreis ist der Zugang zu allen teilnehmenden Theatern sowie die kostenfreie Nutzung der Theaternacht-Shuttlebusse enthalten. Gebührenfreie Tickets sind ausschließlich an den Tageskassen vieler teilnehmender Theater erhältlich. Eine genaue Auflistung finden Sie unter „Shop“ / „Tickets“ auf der Theaternacht Webseite. Tickets zzgl. Vorverkaufsgebühren können dort im Onlineshop, an den bekannten Vorverkaufsstellen und telefonisch unter 040 - 69650578 erworben werden.

Das reguläre Ticket berechtigt sowohl am Nachmittag als auch ab 19:00 Uhr die Mitnahme von bis zu vier Kindern (bis einschließlich 14 Jahre) in die teilnehmenden Theater und in die Shuttlebusse der Theaternacht. Das HVV-Kombiticket ist in diesem Jahr nicht im Ticketpreis enthalten.

- Vorverkauf bis 6. September: 15 Euro
- Abendkasse am 7. September: 17 Euro

FAMILIENTICKET

Für alle jungen Theaterfans und Familien gibt es das Familienticket. Dieses Ticket kostet fünf Euro und ist von 16:00 – 18:00 Uhr gültig. Es wird am Veranstaltungstag ausschließlich in den Theatern mit Nachmittagsprogramm verkauft. Pro erwachsenem/r Ticketinhaber*in dürfen bis zu vier Kinder (bis einschließlich 14 Jahre) mitgenommen werden.

- Erhältlich am 7. September für 5 Euro
- Eine Übersicht finden Sie auf Seite 7



VON A NACH B

Die Linien 401 – 405 pendeln von 18:00 bis 01:00 Uhr zwischen den teilnehmenden Theatern und dem Jungfernstieg, wo alle Shuttlebus-Linien zusammentreffen. Die Shuttlebusse halten nicht immer direkt an den Theatern. Die Wege von den Haltestellen zu den Spielstätten sind ausgeschildert. Eine genaue Verortung der Haltestellen ist auf der Webseite und in der App einsehbar.

- Gesamter Shuttleplan im Umschlag
- Karte mit Haltestellen auf der Webseite und in der App

© Niklas Marc Heinecke

NOCH FRAGEN



Dann senden Sie uns einfach eine E-Mail an info@theaternacht-hamburg.org oder besuchen Sie uns während der Theaternacht am Jungfernstieg-Zentrum.

THEATERNACHT-APP

Alles in einer App! Laden Sie unsere kostenlose Theaternacht-App aus Ihrem App Store herunter und schon haben Sie die ganze Nacht über einfachen und bequemen Zugriff auf aktuelle Informationen, den Spielplan, ihre Programmfavoriten und vieles mehr.

- Erhältlich für iOS im App Store, für Android bei Google Play



WICHTIGES

Änderungen im Programmablauf sind vorbehalten. Bitte informieren Sie sich auf www.theaternacht-hamburg.org über Programmänderungen. Es besteht kein Sitzplatzanspruch. Es gibt keine nummerierten Plätze. Bei Überfüllung von Veranstaltungsräumen oder Fahrzeugen besteht kein Anspruch auf Einlass. Ticketrücknahme oder -umtausch ist grundsätzlich ausgeschlossen.

- Weitere Informationen und Programmänderungen auf www.theaternacht-hamburg.org

DURCHZIEHEN?



UNBEDINGT.
Schmidtchen

Theater. Reeperbahn.

Wir wünschen viel
Spaß bei der
Theaternacht Hamburg



Promotion GmbH & Co. KG
www.cartelx.de

KINDERPROGRAMM



— 16:00–18:00

Theater für Groß und Klein!

Auch für junge Theaterfans und Familien gibt es bei der Theaternacht viel zu entdecken. Einige Theater öffnen ihre Türen bereits am Nachmittag und laden zu Vorstellungen ein, bei denen gelacht und gestaunt werden darf.

Das **5-Euro-Familienticket** ist für den Nachmittag gültig und wird ausschließlich am Veranstaltungstag in den Theatern mit Kinderprogramm verkauft.

Pro erwachsenem/r Ticketinhaber*in dürfen bis zu vier Kinder bis einschließlich 14 Jahre mitgenommen werden.



© Niklas Marc Heinecke

THEATERÜBERSICHT MIT KINDERPROGRAMM:

Delphi Showpalast	19
Fundus Theater	26
Hamburgische Staatsoper	32
Junges Schauspielhaus	35
MUT! Theater	43
Ohnsorg-Theater	44
Theater Zeppelin	59

Alle Kinderprogramme von 16:00 – 18:00 Uhr sind gekennzeichnet mit:



Auch das **Programm ab 19:00 Uhr** bietet spannende Einblicke für Kinder und Jugendliche. Insbesondere in diesen Häusern lohnt sich auch zu späterer Stunde ein Besuch mit jungen Theaterfans:

das kleine hoftheater	17
Die BURG	22
Ernst Deutsch Theater	23
Hamburg Ballett John Neumeier	27
Kellertheater Hamburg	37

Ab 19:00 Uhr gilt das 5-Euro-Familienticket nicht mehr. Für das Abendprogramm wird ein reguläres Ticket benötigt, welches aber ebenfalls zur kostenlosen Mitnahme von bis zu vier Kindern bis 14 Jahre berechtigt. Die Shuttlebusse der Theaternacht verkehren erst ab 18:00 Uhr. In der Zeit des Kinderprogramms sind die Theater mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Bitte informieren Sie sich über die Anfahrt auf den Webseiten der jeweiligen Theater. Das HVV-Kombiticket ist nicht im Ticket enthalten.



DER UNVERZICHTBARE BEGLEITER

Jedes Jahr erhält der Theaterbecher ein neues Design, entworfen von einem bekannten Gesicht der Theaterszene. Das macht ihn zu einem exklusiven Sammlerstück. Der Erlös aus dem Verkauf des Theaterbechers fließt direkt in die Finanzierung des Theaterpreises Hamburg – Rolf Mares. Das Besondere an dem Theaterbecher ist, dass Sie damit den ganzen Abend lang gratis Kaffee trinken können – egal aus welchem Jahr der Becher stammt und in welchem Theater Sie gerade unterwegs sind.

DAS EXKLUSIVE DESIGN

Die gebürtige Hamburgerin ist in dieser Stadt eine feste Größe. Fünf Jahre lang spielte sie in dem Musical „Mamma Mia!“ in Hamburg die Hauptrolle. **Carolin Fortenbacher** begeistert mit ihrer charaktervollen und ausdrucksstarken Stimme, gibt in ihren Songs viel von sich preis und nimmt sich dabei auch gerne mal selbst auf die Schippe. 2012 gewann sie den Theaterpreis Hamburg – Rolf Mares in der Kategorie „Herausragende Darstellerin“. Im letzten Jahr rockten Carolin Fortenbacher & Band während der Theaternacht die Bühne der Hamburger Kammerspiele. Dieses Jahr hat die Künstlerin den Theaterbecher gestaltet. Dafür gilt ihr ein sehr herzlicher Dank!



Carolin Fortenbacher © René Münzer

DER FEINSTE KAFFEE

Dank des großzügigen Sponsorings durch **Hanseatic Coffee** sind alle teilnehmenden Häuser mit aromatischem Kaffee aus der Rösterei ausgestattet. Feinste Bohnen, die traditionell in Hamburg geröstet werden, sorgen für einen besonderen Genuss.

DER KAUF

Die limitierte Ausgabe ist in allen teilnehmenden Theatern für **9 Euro** erhältlich. Sowohl die Modelle aus den Vorjahren als auch die aktuelle Edition können am Jungfernstieg-Zentrum erworben oder im Onlineshop bestellt werden.

Eine Hansestadt, eine Theaternacht, ein Theaterpreis – viele Theater.

Ein ebenso fester Termin wie die Theaternacht, an dem die Vielfalt der Hamburger Theaterlandschaft deutlich wird, ist der Theaterpreis Hamburg – Rolf Mares. Egal ob große Staatstheater oder kleine Privattheater, hier werden besondere Produktionen aus allen Häusern gleichermaßen geehrt. Mit dem Preis werden herausragende künstlerische Leistungen von Schauspieler*innen, Künstler*innen und Theaterschaffenden ausgezeichnet.

2006 wurde der Theaterpreis Hamburg – Rolf Mares erstmalig durch den Hamburger Theater e.V. ins Leben gerufen und aus den Erlösen der Theaternacht Hamburg finanziert. Seither wird der Preis, welcher mit 1.000 Euro pro Preisträger dotiert ist, jährlich im Herbst nach der Theaternacht verliehen.

Unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Voraussetzungen der Theater, wählt eine unabhängige Jury die Preisträger*innen aus. Die gesamte Spielzeit über sichten die Juror*innen alle Inszenierungen der Hamburger Theater. Dieses Konzept macht den Theaterpreis zu einer einzigartigen Auszeichnung. Mit dem Sonderpreis wird zudem jedes Jahr eine Theaterpersönlichkeit für langjährige und außergewöhnliche Leistungen im Rahmen des Hamburger Theaterlebens geehrt.

Der Preis ist nach dem 2002 verstorbenen Rolf Mares benannt, der als Intendant am Deutschen Schauspielhaus Hamburg, dem Thalia Theater und der Hamburgischen Staatsoper tätig war. Später setzte er sich integrativ, parteiübergreifend und mit großem Sachverstand in politischen Ämtern für die Kultur in Hamburg ein und hatte dabei stets alle Häuser der Stadt im Blick.



Weitere Informationen finden Sie unter www.theaterpreis-hamburg.org

GEWINNSPIEL

Theaterfans aufgepasst!

Die TheaterGemeinde verlost an drei glückliche Gewinner*innen jeweils ein Freestyle-Abo im Wert von 137 Euro!

1.–3. PREIS

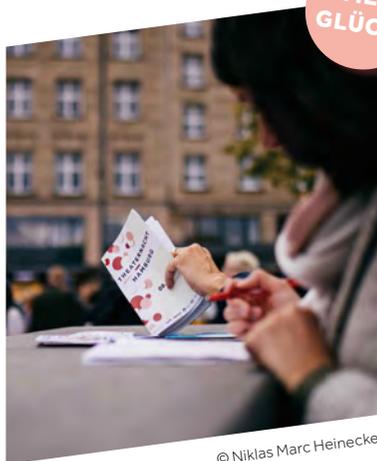
Freestyle-Abo der TheaterGemeinde für je eine Person, beinhaltet fünf frei wählbare Veranstaltungen aus allen Abo-Kategorien für die Spielzeit 2019/20.

4.–50. PREIS

Freikarten für Einzelvorstellungen in vielen Theatern für die Spielzeit 2019/20.

Nehmen Sie auf unserer Webseite teil oder füllen Sie den Teilnahmechein aus und senden Sie diesen per Post an:
Inferno Events GmbH & Co. KG
„Theaternacht Hamburg“
Neuer Pferdemarkt 1
20359 Hamburg

oder als Scan per E-Mail an:
gewinnspiel@theater-hamburg.org



© Niklas Marc Heinecke

Der Einsendeschluss ist Montag, der 16. September 2019. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner*innen werden schriftlich benachrichtigt. Viel Erfolg wünscht die:



WIE WURDEN SIE AUF DIE THEATERNACHT AUFMERKSAM?

- Anzeige
- Programmheft
- Fahrgastfernsehen
- Facebook
- Presse
- Freunde / Familie
- Plakatierung
- Instagram

HABEN SIE DIE THEATERNACHT SCHON IM VORJAHR BESUCHT?

- Ja
- Nein

WELCHES DER FOLGENDEN SERVICE-ANGEBOTE HABEN SIE GENUTZT?

- App
- Programmheft
- Webseite
- Info-Point

HABEN SIE EINE DER VORGESCHLAGENEN ROUTEN AUSPROBIERT? WENN JA, WELCHE?

- Ja
- Nein

WIE HÄUFIG GEHEN SIE IM JAHR INS THEATER?

- 1–5 Mal
- mehr als 10 Mal
- 6–10 Mal
- Nie

ANGABEN ZU IHRER PERSON Pflichtfelder*

Name*: _____
Anschrift*: _____
E-Mail: _____
Alter: _____

* Voraussetzung für die Teilnahme am Gewinnspiel ist das Ausfüllen der Pflichtfelder. Rechtsgrundlage für die Erhebung und Verarbeitung der Pflichtangaben ist Art 6 I lit. b DSGVO. Die freiwilligen Angaben werden ausschließlich anonymisiert verarbeitet. Sämtliche Daten werden spätestens zwei Monate nach Gewinnversand gelöscht.

EINWILLIGUNG ZUM NEWSLETTER-ABONNEMENT

- Ja, ich möchte ab sofort über die Tätigkeiten des Hamburger Theater e.V. informiert werden und den zugehörigen Newsletter „Bühnenblick“ erhalten. Er erscheint alle vier bis sechs Wochen und beinhaltet Premierenübersichten, Gewinnspiele und Theaternews. Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass meine E-Mailadresse für den Versand des Newsletters „Bühnenblick“ gespeichert wird. Meine Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen durch Nachricht an info@theater-hamburg.org oder per Post an Inferno Events GmbH & Co. KG, Neuer Pferdemarkt 1, 20359 Hamburg.

ZENTRUM JUNGFERNSTIEG

Z

Sie haben Fragen rund um die Theaternacht, wollen einen Theaterbecher aus diesem oder den vergangenen Jahren erwerben oder möchten spontan ein Ticket an der Abendkasse kaufen? Dann kommen Sie zu unserem Zentrum am Jungfernstieg!

Ab 16:00 Uhr wird dort unser Info-Point mit Verkauf und Pressedesk geöffnet sein. Zudem präsentiert NDR 90,3 dort ein buntes Programm aus Schauspiel, Musik und Straßenkünsten – moderiert von Daniel Kaiser.

Am Jungfernstieg befindet sich außerdem der Knotenpunkt aller Shuttlebus-Linien!

NDR 90,3 HAMBURG Journal



© Niklas Marc Heinecke

AFTER-SHOW-PARTY

— 00:00–04:00

Der letzte Vorhang ist gefallen und doch muss noch niemand nach Hause gehen! Da die Begeisterung im letzten Jahr groß war, findet die Theaternacht erneut ihren Ausklang in der Hamburgischen Staatsoper. Bei der After-Show-Party treffen Theaternacht-Besucher*innen auf Theaterschaffende und tanzen zusammen bis zum Morgengrauen. Das Foyer der Oper lockt als Location nicht nur mit einem ganz besonderen Ambiente, sondern auch mit der zentralen Lage am Gänsemarkt. DJ Jedt Heaven wird für die richtige Stimmung auf der Tanzfläche sorgen! Der Eintritt ist im Theaternacht-Ticket enthalten. An der Abendkasse sind Karten für 5 Euro erhältlich.



© Nina Tietjen

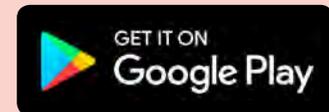
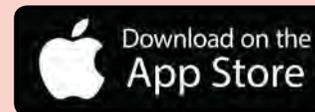
Hamburgische Staatsoper | Große Theaterstraße 25 | 20354 Hamburg
040-356868 | www.staatsoper-hamburg.de



IMMER ALLES IM BLICK!

Die kostenlose App informiert über kurzfristige Programmänderungen und Highlights während der Theaternacht per Pushnachricht.

Mit der Favoritenfunktion können Sie sich schon vorab Ihren persönlichen Guide erstellen – so wird die Nacht der Nächte noch schöner! Einfach gratis im App Store oder im Google Play Store herunterladen.



Verfolgen Sie die Theaternacht auch auf Facebook und dem Instagram-Account von Theater Hamburg. Teilen Sie mit uns Ihre schönsten Eindrücke der Theaternacht!

#TNH19 #THEATERNACHT2019

 @THEATERNACHTHAMBURG

 @THEATERHAMBURG

Mit der Premiere „Der Karneval der Tiere“ startet der Tag, dem die Theaternacht folgt, im Allee Theater bereits um 14:00 Uhr. Dies ist eine reguläre Vorstellung und gibt Interessierten die Möglichkeit, sich das Musiktheater für die Jüngsten anzuschauen. Am Abend nehmen Sie Platz auf den bekannten rot-goldenen Stühlen und lassen sich überraschen, von dem, was Sie auf der Bühne Neues erwartet. Sängerinnen und Sänger präsentieren Ein- und Ausblicke zu aktuellen Produktionen. Im Bistro erwartet Sie – in guter alter Tradition – der Theaternacht-Klassiker „Künstler kochen“. Außerdem führt Sie der Technische Leiter hinter die Kulissen und vorne im neuen Entree findet ein großer Kostümverkauf statt.

BISTRO FOYER

— 19:00–00:00

Künstler kochen. Künstler*innen aus dem Ensemble verwöhnen Sie mit kulinarischen Köstlichkeiten.



Der Karneval der Tiere © Dr. Joachim Fluegel

ENTRÉE

— 19:00–22:30

Kostümverkauf. Die schönsten Kostüme und besten Stücke aus dem Fundus werden hier angeboten. Verrückt, elegant und jedes Stück ein Unikat.

SAAL

— 19:30–20:15

„Eine Bühne. Zwei Welten“. Musikalischer und Szenischer Ausblick in die Spielzeit 2019/20.

— 21:30–22:00

„Eine Bühne. Zwei Welten“

— 23:00–00:00

„Best of Oper“. Künstler*innen der Hamburger Kammeroper singen ihre Lieblingsarien und Duette.

HAUS

— 20:30–21:00

„Hinter den Kulissen“ – Theaterführung. Der Technische Leiter höchstpersönlich führt durch das Allee Theater – hinter und unter der Bühne entlang.

— 22:20–22:55

„Hinter den Kulissen“ – Theaterführung.

Alma Hoppes Lustspielhaus ist die erste Adresse für politisch satirisches Kabarett in Hamburg. Zur Theaternacht steht 100 Prozent Nils Loenicker – 50 Prozent vom Kabarett Alma Hoppe auf der Bühne. Unterstützt von virtuoser musikalischer Begleitung von Frank Grischek am Akkordeon und Ralf Lübke an der Gitarre und mit einzigartigem Gesang. Drei Männer rocken die Nacht – in Worten und Tönen.

— 23:00–23:30

Nils Loenicker. Seien Sie dabei und lernen Sie „Die andere Seite des Nils“ kennen. Er ist ein Hamburger und: „Vom Sternzeichen bin ich eigentlich Schütze, wurde dann aber doch Steinbock. Der Grund: Ich kam mit vierzehntägiger Verspätung auf die Welt.“ Sie erfahren Erlebtes, wie auch Erfundenes, was aber ebenso gut Erlebtes gewesen sein könnte. Alltagsgeschichten, auch tagesaktuell, improvisiert und immer frisch. Kabarett direkt vom Erzeuger.

— 00:00–00:30

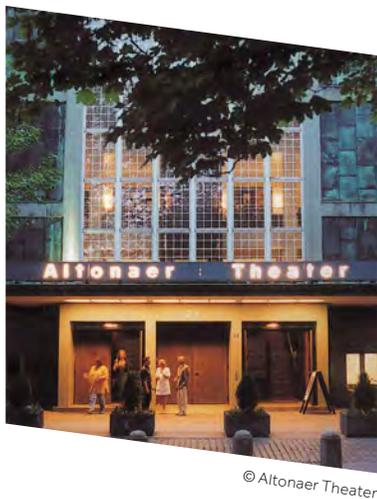
Frank Grischek & Ralf Lübke. Ein Vergnügen für alle, die virtuose und handgemachte Musik lieben. Nur sorgfältigst ausgewählte Songs und Instrumentals kommen zur Darbietung. Ralf Lübke, der schon als Komponist und Gitarrist der Band „Rosenstolz“ für Schlagzeilen sorgte, schafft es, mit einzigartigem Gesang das Publikum aus dem Alltag herauszureißen und tief zu berühren.



Frank Grischek & Ralf Lübke © Grischek Fotografie

Frank Grischek, bekannt von zahlreichen Auftritten mit Henning Venske und Jochen Busse und als Solokabarettist, spielt dazu so hochemotional Akkordeon, dass man wünschte, der Abend würde nie vorbeigehen.

„Wir spielen Bücher!“ Literarische Vorlagen sind das Markenzeichen des Altonaer Theaters. Freuen Sie sich auf Ausschnitte der aktuellen Produktionen!



© Altonaer Theater

NEU

— **19:00–19:25**
„Frauen am Rande des Nervenzusammenbruchs“ – Ein neues Musical. Freuen Sie sich auf eine musikalische Screwball-Komödie über den Beziehungswahnsinn von Großstadtmenschen.

— **19:30–19:55**
„Ach diese Lücke, diese entsetzliche Lücke“ nach dem Roman von Joachim Meyerhoff. Von einem, der auszog, Schauspieler zu werden – und bei den Großeltern einzieht.

— **20:00–20:25**
Kempowski-Saga Teil 4: „Herzlich Willkommen“. Einblicke in den letzten Teil: Nach seiner Zeit im Gefängnis fühlt Walter sich als Bürger zweiter Klasse. Langsam wird das Schreiben zur Verarbeitung des Erlebten.

— **20:30–20:55**
„Wie im Himmel“. Von seiner Karriere ausgelaugt, zieht sich der gefeierte Dirigent Daniel Daréus in die Abgeschiedenheit seines Heimatdorfes zurück. Die Bewohner*innen lassen ihn die Einsamkeit nur kurz genießen.

— **21:00–21:25**
 Darsteller*innen lesen aus Harry Mulischs Roman **„Die Entdeckung des Himmels“**. Zwei Engel steuern das Leben der Freunde Max Delius und Onno Quist, die nicht wissen, dass sie Teil eines göttlichen Plans sind.

— **21:30–21:55**
Kempowski-Saga Teil 1: „Aus großer Zeit“. Walter erzählt von seiner Familie zu Beginn des 20. Jahrhunderts.

— **22:00–22:25**
„Ach diese Lücke, diese entsetzliche Lücke“

— **22:30–22:55**
Kempowski-Saga Teil 4: „Herzlich Willkommen“

— **23:00–23:25**
„Frauen am Rande des Nervenzusammenbruchs“ – Ein neues Musical

— **23:30–23:55**
„Wie im Himmel“

— **00:00–00:30**
Verrückte Stunde: Die Produktion **„Deutschland. Ein Wintermärchen“** der Hamburger Kammerspiele ist zu Gast auf der Bühne des Altonaer Theaters.

Seit über 30 Jahren begeistert das engagierte Privattheater im Osten Hamburgs seine Zuschauer*innen. Auf dem Programm stehen Komödien, Krimis, Musicals und Lesungen, immer unter dem Motto: Wo Theater Spaß macht. In gemütlicher Atmosphäre sitzen die Gäste an kleinen Tischen und genießen einen amüsanten Theaterabend. Im Juni wurde das kleine Hoftheater mit der Inszenierung „Herbstgold“ für den Monica Bleibtreu Preis der Privattheatertage nominiert.

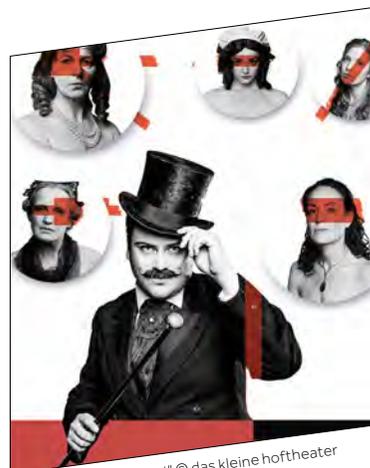
— **19:00–19:30**
 Ausschnitte aus der aktuellen Produktion **„5 Frauen und ein Mord“**. In dieser viktorianischen Kriminalkomödie sieht sich ein Inspektor fünf unberechenbaren Frauen gegenüber, die versuchen, ihn so nach und nach in den Wahnsinn zu treiben.

Außerdem sehen Sie Ausschnitte aus dem diesjährigen Weihnachtsmärchen **„Der gestiefelte Kater“**, frei nach den Brüdern Grimm – ein musikalischer Spaß für Jung und Alt!

— **20:00–20:30**
 Ausschnitte aus **„5 Frauen und ein Mord“** und **„Der gestiefelte Kater“**.

— **21:00–21:20**
Gerd Spiekermann vertellt. Gerd Spiekermann hat im vergangenen Jahr sein 40-jähriges Bühnenjubiläum gefeiert. Und immer noch ist er jemand, der stets mit wachen Augen die Welt beobachtet und liebevoll augenzwinkernd die kleinen Dinge des Alltags unter die Lupe nimmt. Ein gern gesehener Gast, der bei der Theaternacht Kostproben aus seinem Programm bietet.

— **22:00–22:30**
Atemlos durch die Theaternacht. Auch wenn die Silvestershow 2019 längst ausverkauft ist, können Sie während der Theaternacht einen Einblick bekommen. Genießen Sie die Show mit Musical, Schlager, Pop und Co. und schauen Sie, was das kleine Hoftheater nicht nur schauspielerisch, sondern auch musikalisch zu bieten hat.



„5 Frauen und ein Mord“ © das kleine Hoftheater

HARBOURFRONT

LITERATURFESTIVAL  HAMBURG

11. September – 15. Oktober 2019



© Heymann, Heymann, Hamburg

*0,20 € / Anruf aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 0,60 € / Anruf  **Ticket-Hotline: 0180-60 15 730***

Ausführliche Informationen: www.harbourfront-hamburg.com / Tickets erhalten Sie außerdem in den Heymann Buchhandlungen und allen bekannten Vorverkaufsstellen

DELPHI SHOWPALAST

 Shuttlebus-Linie: 402

Eine Perle der Unterhaltung im Herzen von Eimsbüttel. Der Delphi Showpalast gehört seit jeher zu den vergnüglichsten Showbühnen Hamburgs. Gute Unterhaltung, Genuss und ein einmaliges Ambiente sind sein Markenzeichen. Zur Theaternacht präsentiert das Ensemble die Highlights aus 20 Jahren Showgeschichte. In den Foyers machen köstliche Kleinigkeiten die Zuschauer*innen fit für die lange Nacht.

FOYER & SAAL



- **16:00–18:00**
Karussell, Waffeln und Popcorn. Der Nachmittag gehört den Kleinen.
- **19:00–23:00**
Von Currywurst bis Roastbeef-Sandwich. Das Delphi versorgt das Publikum mit ausgewählten Speisen im to-go-Format. Ein idealer Stopp für alle, die noch eine lange Nacht vor sich haben.

BÜHNE

Einlass auf den Rang jederzeit möglich.

- **16:00–18:00**
Kinderprogramm: **Kleine kommen ganz groß raus!** Auf einer Bühne stehen, im Bühnenbild, geschminkt, im Kostüm, mit Mikro in der Hand? Kinder schnuppern Delphi-Bühnenluft.
- **19:30–20:00**
„Ein Whisky für ein Halleluja!“ Auszüge aus der beliebten Country-Persiflage über ein Wild-Western-Kaff im texanischen Niemandsland. Ohrwürmer garantiert.
- **20:15–20:45**
„Delphi Deluxe“. Die Delphi-Stars der ersten Stunde zeigen die lustigsten Szenen der beliebtesten Abende. Ein Delphi-Schnelldurchlauf für Interessierte und Stammgäste.
- **21:00–21:30**
Preview: Erleben Sie exklusive Einblicke in die aktuellste Premiere.
- **21:45–22:15**
„Ein Whisky für ein Halleluja!“
- **22:30–23:00**
„Delphi Deluxe“
- **23:15–23:45**
Preview und gemeinsamer Ausklang im Rang und Foyer.



© Delphi Showpalast

NEU

Delphi Showpalast | Eimsbütteler Chaussee 5 | 20259 Hamburg
040-4318600 | www.delphi-showpalast.de

* MarmorSaal und RangFoyer sind nicht barrierefrei.

Im schönsten Zuschauerraum der Stadt ist für alle Theaterfreunde etwas dabei: musikalische Höhepunkte, literarische Leckerbissen, die legendäre Requisiten-show und die Tombola für einen noch besseren Zweck.

PARKETT UMGANG

— 19:00–22:00

Tombola. Das SchauspielHaus verlost unnütze Dinge, die Sie schon immer haben wollten: Tand, Trödel und Theaterkarten. Vielleicht auch wieder eine Diskokugel! Der Erlös kommt in die Klassenkasse, die finanziell schlechter gestellten Kindern Theaterbesuche ermöglicht.

GROSSES HAUS

— 19:00–19:30

— 20:00–20:30

— 21:00–22:00

„Lazarus“ ist das Bühnenvermächtnis David Bowies, das er vor seinem Tod gemeinsam mit dem Dramatiker Enda Walsh erschuf. In der Regie von Falk Richter feierte die Inszenierung in der Spielzeit 2018/19 umjubelte Premiere im SchauspielHaus. Bei der Theaternacht wird die Band der Produktion gemeinsam mit den Schauspieler*innen Yorck Dippe, Alexander Scheer, Tilman Strauß, Julia Wieninger und Gala Othero Winter Songs der Inszenierung performen.

MARMORSAAL

— 19:30–20:00

— 20:30–21:00

— 21:30–22:00

„Requisitenshow“. Die legendäre „Requisitenshow“ präsentiert geniale Tricks und verblüffenden Bühnenzauber.



„Lazarus“ © Arno Declair

RANGFOYER

— 19:30–20:00

— 20:30–21:00

— 21:30–22:00

„Eine Frau flieht vor einer Nachricht“.

Im RangFoyer liest unter anderem Schauspielerin Ute Hannig aus dem großen Antikriegsroman „Eine Frau flieht vor einer Nachricht“ des israelischen Schriftstellers David Grossman, der in der Regie von Dušan David Pařízek im Januar 2020 Premiere im MarmorSaal feiern wird. Außerdem stellt sich NEW HAMBURG, eine Kooperation mit der Kirchengemeinde Veddel und dem Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-Ost, vor: Seit fünf Jahren entstehen unter diesem Namen auf der Elbinsel in Hamburgs Süden zahlreiche, sehr unterschiedliche Projekte mit den Bewohner*innen des Stadtteils.

NEU

Herzlich willkommen in der 13. Spielzeit! Mit der neuen Produktion „Baden-Baden und die Taschen voller Geld“ hat die 2te Heimat auf die richtige Zahl gesetzt und die Zuschauerherzen gewonnen. In der 13. Spielzeit werden weitere Karten auf den Tisch gelegt. Das Motto: Nur wer wagt, gewinnt! Hier wird alles auf die 13 gesetzt – und wehe jemand sagt: Rien ne va plus! Feiern Sie die Glückszahlen des Lebens!

— 19:00–19:20

„Baden-Baden und die Taschen voller Geld“. Baden-Baden Hauptbahnhof. Dort treffen sich zufällig Greta, 93 Jahre alt aus Altona und Ueli, 52 Jahre jung aus der Schweiz. Beide sind überraschend zu viel Geld gekommen und warten auf ihre Züge. Sie kommen ins Gespräch – es wird gelästert, geplaudert und überlegt, ob und wie man noch einmal neu starten könnte. Dabei kommt alles auf den Tisch, was das Leben so liebens- und lebenswert macht.

— 19:30–19:50

„Heimatmusik“. Die Haus- und Hofkomponistin Eva Engelbach spielt und singt eigene Werke, von denen einige exklusiv für Produktionen der 2ten Heimat geschrieben wurden.

— 20:00–20:20

„Baden-Baden und die Taschen voller Geld“

— 20:30–20:50

„Einen wunderschönen guten Abend!“ Ein Alleinunterhalter betritt die Bühne und will sein Publikum unterhalten. Seine Witzchen zünden aber nicht so recht, darüber kommt er ins plaudern: über seine Auftritte und sein Publikum.

— 21:00–21:20

„Baden-Baden und die Taschen voller Geld“



„Baden-Baden und die Taschen voller Geld“ © Die 2te Heimat

— 21:30–21:50

„Heimatmusik“

— 22:00–22:20

„Baden-Baden und die Taschen voller Geld“

— 22:30–22:50

„Einen wunderschönen guten Abend!“

— 23:00–23:20

„Baden-Baden und die Taschen voller Geld“

— 23:30–23:50

„Heimatmusik“

— 00:00–01:00

Die Bühne wird zur Leinwand!

Lassen Sie sich überraschen, verweilen Sie gern nach der Theaternacht noch ein bisschen in der 2ten Heimat. Achtung: Der Einlass ist nicht garantiert, da die Kinovorstellungen immer nur Platz für 50 Zuschauer*innen bieten – aber das gemütliche Foyer bleibt bis 01:00 Uhr für Sie geöffnet!

DIE BURG – THEATER AM BIEDERMANNPLATZ

♿ Shuttlebus-Linien: 403 / 404

Eine Dekade neigt sich dem Ende. Ein letztes Mal öffnet Die BURG unter der Leitung von Jennifer Rettenberger ihre Pforten und gibt Regisseur*innen, Schauspieler*innen und dem Theaternachwuchs die Möglichkeit, die Produktionen der kommenden Spielzeit 2019/20 vorzustellen. Es erwartet Sie ein bunter Fächer an Show und Unterhaltung.

BLAUER SAAL

— Zwischen den Vorstellungen

„Die Sandpoetin“. Zarte Finger zeichnen Bilder, die scheinbar schwerelos ineinander übergehen. Die Show ist ein großes Gesamtkunstwerk, das in jedem einzelnen Element fasziniert. Ein Spiel aus Musik, Licht und Fingergefühl überrascht die Zuschauer*innen, wie filigran sich diese Bilder aus dem Sand entwickeln. Ein stimmungsvolles Erlebnis für Jung und Alt! Musikalisch begleitet wird der Abend von „klangstaub“ und weiteren Künstler*innen des Musiknetzwerkes „GreenOrange“.



„Die Sandpoetin“ © Die BURG

THEATERSAAL

— 19:00 – 19:40

„Eine ganz große Nummer“. Eddi ist Gelegenheitsdieb und ein echter Verlierer. Als er wieder in einem Supermarkt kauft, liefert die Überwachungskamera ein scharfes Bild. Wie dumm, dass er aussieht, wie ein europaweit gesuchter Drogendealer. Der sieht nach Eddies medienwirksamer Festnahme die Chance einer gitterlosen Zukunft und macht Eddie ein zunächst verführerisches Angebot.

— 20:00 – 20:40

„Das Elbe vom Ei“ – Improtheater vom Feinsten. Sie haben keinen Text, keine abgesprochene Situation, keinen Plan – nur pure Spielfreude.

— 21:00 – 21:40

„Compilation“. Als die einst erfolgreiche Boy-Band „Synchroniz'd“ vor einigen Jahren keinen Gewinn mehr einbrachte, täuschte Produzent Stefan ohne Wissen der Band den Tod von Leadsänger Benny vor – daraufhin explodierten die Verkaufszahlen. Benny hat aber das Leben als toter Popstar satt und will zurück ins Rampenlicht. Als er Stefan deswegen die Pistole auf die Brust setzt, schießt dieser zurück: Er beauftragt, Benny und nun auch die anderen Jungs der Band töten zu lassen. Fangirl Dotty, die zufällig den Plan belauscht, ist fest entschlossen, dies zusammen mit Benny zu verhindern.

— 22:00 – 22:40

„El viaje / Die Reise“. Musikalische Reise zu den Wurzeln des argentinischen Tangos.

ERNST DEUTSCH THEATER

♿ Shuttlebus-Linien: 403 / 404

* Barrierefreier Eingang auf der Rückseite / Birkenau

Das Ernst Deutsch Theater lädt Sie zu Ausschnitten aus aktuellen Produktionen und zu einem abwechslungsreichen musikalisch-literarischen Programm mit prominenten Gästen, Poetry Slam und Improvisationstheater auf zwei Bühnen ein. Auf der plattform-Bühne erwartet Sie ein junges Programm mit Improvisationstheater und einer TUSCH-Präsentation.

SAAL

NEU

— 19:00 – 19:30

„Was ihr wollt“. Von William Shakespeare. Erleben Sie Ausschnitte aus der Eröffnungssproduktion.

NEU

— 19:30 – 20:00

„Weißer Raum“. Regisseur Hartmut Uhlmann und Ensemble geben interessante Einblicke in die Probenarbeit.

NEU

— 20:00 – 20:30

„Leonce und Lena“. Von Georg Büchner. Das Ensemble und Regisseurin Mona Kraushaar stellen die Produktion vor.

— 20:30 – 21:00

„Was ihr wollt“

NEU

— 21:00 – 21:30

„Irrwege“. Judy Winter, Joachim Bliese und Regisseurin Adelheid Muther geben einen Vorgeschmack auf die deutschsprachige Erstaufführung.

— 21:30 – 22:00

„Das Elbe vom Ei“. Sie sind jung, sie sind wild und sie haben keinen Plan – nur pure Spielfreude. Das ist Improtheater vom Feinsten.

— 22:00 – 22:30

Von „Mondscheintarif“ bis „Es wird Zeit“. Ildikó von Kürthy spricht mit ihrer Entdeckerin Britta Hauser über ihren Werdegang.

— 22:30 – 23:00

Singer-Slam. Musikalisches Kampf der Künste-Highlight: Hier trifft sich die Singer/Songwriter-Elite.



© Oliver Fantitsch

— 23:00 – 23:30

Sängerkrieg. Beim Opern-Slam des Opernlofts treten Sänger*innen gegeneinander an, das Publikum entscheidet.

— 23:30 – 00:00

Best of Poetry Slam. Für echte Slammerherzen! Moderiert vom legendären David Friedrich (Kampf der Künste).

PLATTFORM-BÜHNE

— 19:15 – 19:45

Präsentation der Stadtteilschule Öjendorf (TUSCH-Partnerschule).

— 19:45 – 20:15

Improtheater „Das Elbe vom Ei“.

— 20:15 – 20:45

Präsentation der Stadtteilschule Öjendorf (TUSCH-Partnerschule).

— 20:45 – 21:15

Improtheater „Das Elbe vom Ei“.



Jetzt neu mit der App zum Heft



Mehr auf www.szene-hamburg.com/essen-trinken

FIRST STAGE HAMBURG

87 Shuttlebus-Linie: 402

Die Off-Broadway-Bühne in Altona!

Das First Stage Theater steht für Vielfalt und Kreativität: hochkarätige Inszenierungen und ein abwechslungsreiches Programm abseits vom Mainstream. Seit März 2016 bietet die Hausbühne der Hamburger Stage School, Deutschlands bekanntester Bühnenfachschiule, alten Hasen und jungen Talenten gleichermaßen eine Plattform, ihre Kunst darzustellen und Erfahrungen auf der Bühne zu sammeln. Auf dem bunten Spielplan stehen neben berühmten Musikklassikern, großen Ensemble-Revuen und Theatergastspielen auch Soloprogramme bekannter Bühnenstars.



„FAME“ © Dennis Mundkowski

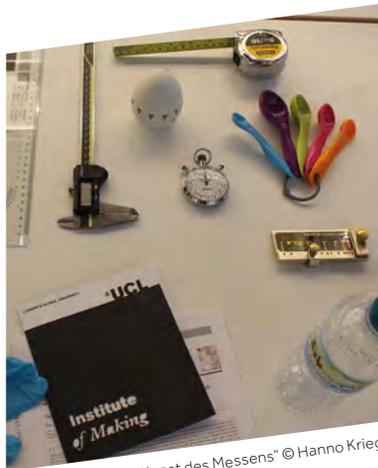
- 19:00 – 19:30
- 19:45 – 20:15
- 20:30 – 21:00
- 21:15 – 21:45
- 22:00 – 22:30
- 22:45 – 23:15
- 23:30 – 00:00

Musical-Highlights und mehr ...

Nach dem sensationellen Erfolg im Sommer 2018 steht „FAME“ als Wiederaufnahme auf dem Spielplan des First Stage. Erleben Sie mitreißende Szenen aus dem Musical zum unvergesslichen Kinoklassiker der 80er Jahre, der die Geschichte junger Darsteller*innen auf ihrem harten Weg zum Ruhm erzählt. Im Anschluss präsentieren Stage School-Schüler*innen aller drei Jahrgänge ein buntes Programm mit Ausschnitten aus der erfolgreichen Produktionsreihe „Monday Night“, der Jubiläumsgala und der bezaubernden großen Weihnachtsshow. Schauspiel, Gesang, Tanz mit ganz viel Herzblut und Emotionen!

First Stage Hamburg | Thedestraße 15 | 22767 Hamburg
040-401132727 | www.firststagehamburg.de

Das Fundus Theater in Eilbek leistet innovative, preisgekrönte und weit über Hamburgs Grenzen hinaus bekannte Arbeit auf den Gebieten der künstlerischen Forschung, des Autoren- und Figurentheaters für Kinder, der partizipativen Projektarbeit und des forschenden Lernens. Als „Forschungstheater“ liegt ein besonderer Fokus auf dem generationsübergreifenden Arbeiten. Die Spielzeit 2019/20 startet mit der neuen Produktion „AUF ZUCKER – Ein Selbstversuch in sieben Süßigkeiten“ (Uraufführung am 8. September 2019). Das Publikum erwartet ab Herbst neben den Vorstellungen ein vielseitiges Familienprogramm an den Wochenenden.



„Die Kunst des Messens“ © Hanno Krieg

— 16:00 – 18:00

„Die Kunst des Messens“ – Ein performatives Setup und ein spielerischer Ablauf. Wir messen und werden gemessen – ständig. Und wir messen uns ständig selbst: Wie gut geht es mir heute? Wie groß ist mein Durst? Wie viel Familie passt in den Alltag? Wir wollen die Praxis des Messens als einen kreativen Prozess erfahren und neue Messverfahren erfinden, die uns helfen, uns selbst, unsere Körper und einander neu wahrzunehmen und gemeinsam an den kleinen Rädchen zu drehen, die unser Wohlbefinden bestimmen.



Im Ballettzentrum Hamburg John Neumeier arbeitet das Hamburg Ballett, das Bundesjugendballett sowie die Ballettschule des Hamburg Ballett. Bei der Theaternacht Hamburg können Sie den Compagnien bei verschiedenen Proben über die Schulter schauen oder die angehenden Absolvent*innen der Ballettschule beim Training erleben. Das Programm ist auch für Kinder geeignet.



„Ein Sommernachtstraum“ © Kiran West

BALLETTSALE PETIPA & FOKINE

- 19:00 – 19:45
- 20:00 – 20:45
- 21:00 – 22:00

Die Compagnie bietet Einblicke in die Probenaktivität zu Choreografien aus dem aktuellen Spielplan, darunter „Ein Sommernachtstraum“, „Bernstein Dances“ und „Shakespeare – Sonette“.

BALLETTSAAL CRANKO

- 19:00 – 19:45
- 20:00 – 21:00

Klassisches Balletttraining mit Mädchen der Ausbildungsklasse VI.

Jungen der Ausbildungsklassen III, IV, V und VI präsentieren ihr Können im Training.

- 21:15 – 22:00

Schüler*innen der Theaterklasse VII geben Einblick in Modern Dance und Tanzkomposition.

BALLETTSAAL NIJINSKY

- 19:00 – 22:00

Erleben Sie das Bundesjugendballett bei den Proben mit Live-Musiker*innen.

BALLETTSAAL WIGMAN

- 19:00 – 19:30

Klassisches Balletttraining mit Schüler*innen der Ausbildungsklassen II und III.

- 19:35 – 20:05

Klassisches Balletttraining mit Mädchen der Ausbildungsklassen IV und V.

- 20:15 – 21:00

Jungen der Theaterklasse VIII präsentieren Auszüge aus dem Repertoire.

- 21:15 – 22:00

Mädchen der Theaterklasse VIII präsentieren Auszüge aus dem Repertoire.

SPITZENSCHUHLAGER

- 19:00 – 22:00

Die ehemalige Erste Solistin des Hamburg Ballett, Elisabeth Loscavio, zeigt im Spitzenschuhraum die Besonderheiten von Ballettschuhen.

Herzlich willkommen im Hamburger Engelsaal, Hamburgs ältestem Privattheater!

Das 2004 wieder eröffnete Musik-Repertoire-Theater gilt als die vielleicht schönste Spielstätte Hamburgs und widmet sich Musicals, Operetten, Musikrevuen und musikalischen Komödien.

- 19:30 – 20:00 —
- 20:30 – 21:00 —
- 21:30 – 22:00 —
- 22:30 – 23:00 —
- 23:30 – 00:00 —

NEU

Jede Menge Stimmung garantiert – Eine Nacht im Hamburger Engelsaal. Ein musikalischer Querschnitt aus den beliebten Engelsaalproduktionen mit dem Schwerpunkt auf „Die große Heinz Erhardt Show – Das Musical über den unvergessenen Schelm“, „Fly Me To The Moon – A Tribute To Swinging Las Vegas“, „Auf ins Metropol – ein Gala-Abend der Berliner Jazz-Revue der Goldenen 20er Jahre“. Zudem erwarten Sie spannende Ausblicke auf die kommende Spielzeit und die Premieren im November 2019.



© Hamburger Engelsaal

Hamburger Engelsaal | Valentinskamp 40–42 | 20355 Hamburg
040-319747699 | www.engelsaal.de

Freuen Sie sich auf schauspielerische und musikalische Leckerbissen in den Hamburger Kammerspielen. Dem Zauber des kleinen Privattheaters im Grindelviertel kann man sich nur schwer entziehen. Neben dem klassischen Kammerspiel und modernen Klassikern sind auch Lesungen, politisches Kabarett und Liederabende bis hin zu Theaterstücken für Kinder zu sehen. Freuen Sie sich auf unvergessene und außergewöhnliche Inszenierungen in einem der renommiertesten Sprechtheater Deutschlands. Von Benjamin Sadler bis Katharina Wackernagel – an den Hamburger Kammerspielen sehen Sie die erste Liga der deutschen Schauspieler*innen auf der Bühne.

- 19:00 – 19:25

„Männerbeschaffungsmaßnahmen“. Der Liederabendklassiker von Dietmar Loeffler ist eine amüsante Reise durch die Liebehehnsüchte der modernen Single-Gesellschaft – mit Highlights zum Mitsingen und Mitmachen.

- 19:30 – 19:55

„Was man von hier aus sehen kann“. Sehen Sie Gilla Cremer und Rolf Claussen in der charmanten Adaption des unterhaltsamen, klugen und herzerwärmenden Romans von Mariana Leky.

- 20:00 – 20:25

„Glücklich in 90 Minuten“. Eine musikalische Revue über den Sinn des Lebens und die Suche nach dem Glück.

- 20:30 – 20:55

„Was man von hier aus sehen kann“

- 21:00 – 21:25

„Deutschland. Ein Wintermärchen“.

Schauspielkunst und Dichtung mit Sewan Latchinian. Musikalische Begleitung: Bernd Dölle von der Band „Wallahalla“.

- 21:30 – 21:55

„Männerbeschaffungsmaßnahmen“

- 22:00 – 22:25

„Glücklich in 90 Minuten“



„Was man von hier aus sehen kann“ © Anatol Kotte

- 22:30 – 22:55

Offene Worte mit Sewan Latchinian.

Der neue Künstlerische Leiter im Gespräch: über die Kammerspiele, über sein Hamburg und über seine nächste Produktion „Ich bin nicht Rappaport“.

- 23:00 – 23:25

„Deutschland. Ein Wintermärchen“

- 23:30 – 23:55

„Männerbeschaffungsmaßnahmen“

- 00:00 – 00:30

Verrückte Stunde: Das Altonaer Theater ist mit „Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke“ zu Gast.

Hamburger Kammerspiele | Hartungstraße 9–11 | 20146 Hamburg
040-4133440 | www.hamburger-kammerspiele.de

Ihre Auszeit vom Alltag



Stars hautnah!



Fotos: M. Petersohn, P. Albandopulos, S. Henn, D. Bader, A. Ovaska, A. Stingl, C. Gonz, E. Sumischewskaja, R. Münzer, C. Barz, T. Grünholz, M. Bothor

KOMÖDIE
WINTERHUDER
FÄHRHAUS



(040) 480 680 80

www.komoedie-hamburg.de



HAMBURGER SPRECHWERK

87* Shuttlebus-Linie: 405

*Die Toiletten sind leider nicht rollstuhlgerecht

Das Sprechwerk ist eine Bühne für Uraufführungen und Experimente der freien darstellenden Kunst. Mit seiner 160 Quadratmeter großen Bühne gehört es zu den größten und schönsten Off-Theatern Hamburgs. Die Spannweite reicht dabei von Schauspiel über Tanztheater, Kindertheater, Performance, Kabarett bis hin zu Improtheater. In den letzten Jahren hat es sich mit den Uraufführungen neuer Hamburger Autor*innen einen Namen gemacht.

— 19:00 – 19:30

Auszüge aus „Heaven can wait“ der Musicalgruppe **Eat The Beat**. 5 Engel auf Erden. Ungeheuer musikalisch, mitreißend rhythmisch, komisch und anrührend werfen sie einen Blick in den Himmel und in unseren hektischen Alltag.

— 19:30 – 20:00

Auszüge aus „Die Zuckerschweine“. Schnell, schrill und unberechenbar: Die Zuckerschweine sind vermutlich das lustigste Improvisationstheater der Stadt. Live und ungeniert – mit einer Extraportion Musik und Lachgarantie.

— 20:00 – 20:30

Auszüge aus „Halbe Wahrheiten“ von Alan Ayckbourn. Ginny liebt Greg, muss aber noch die Beziehung mit Philip beenden. Philip hält Greg für den Geliebten seiner Frau Sheila. Greg dagegen hält ihn für Ginneys Vater. Sehr britisch und sehr komisch!

— 20:30 – 21:00

Auszüge aus „Kampfschrei der Blaumeisen“. Die Blaumeisen setzen sich mit performativen Szenen, Fakten und Humor für die Gleichheit aller Geschlechter ein. Ihr Vorbild: Rosa Luxemburg.



„Die Zuckerschweine“ © Phillip Sell

— 21:00 – 21:30

„FlamencoPasión“ mit „La Resaca“. Die zwei Flamencotänzer*innen Iris Lange und Bruno zeigen die Leidenschaft des Flamencotanzes in all seinen Facetten.

— 21:30 – 22:00

Auszüge aus „Heaven can wait“ der Musicalgruppe **Eat The Beat**.

— 22:00 – 22:30

Auszüge aus „Die Zuckerschweine“.

— 22:30 – 23:00

Auszüge aus „Halbe Wahrheiten“.

— 23:00 – 23:30

Auszüge aus „Kampfschrei der Blaumeisen“.

— 23:30 – 00:00

„FlamencoPasión“ mit „La Resaca“.

Hamburger Sprechwerk | Klaus-Groth-Straße 23 | 20535 Hamburg
040-24423930 | www.sprechwerk.hamburg



Zum Start: Kinderprogramme. Dann: „NaseAhoi!“ – Proben zum Tanzen am Jungfernstieg. 20:45 Uhr: Premierenübertragung „Die Nase“ im Rahmen des Binnenalster Filmfestes. Auch: Auftritte von Mitgliedern des Ensembles, des Philharmonischen Staatsorchesters und des Opernstudios. Modenschau mit Kostümversteigerung und „dark sounds“. Ausklang: Philharmonic Clowns und offizielle After-Show-Party.

PROBEBÜHNE 1

— 16:00 – 16:45

MusiktheaterClub für Kinder von 8 bis 13 Jahre – Präsentation und Schnupperworkshop.

— 17:00 – 17:45

Die Alsterspatzen, der Kinder- und Jugendchor der Hamburgischen Staatsoper – ein Konzert zum Mitmachen.

— 18:00 – 18:30

MusiktheaterClub für Jugendliche von 14 bis 18 Jahre – Schnupperworkshop.

— 19:00 – 20:30

NaseAhoi! – Jeweils zwei offene Tanzstunden.

— 20:45 – 21:15

Gesangsprogramm mit Mitgliedern des Ensembles der Staatsoper Hamburg.

— 21:45 – 22:45

Modenschau und Kostümversteigerung.

— 23:15 – 23:45

Gesangsprogramm.

PROBEBÜHNE 3

— 16:00 – 17:00

Wum und Bum und die Damen Ding und Dong. Ein Erlebnisparkours zum Familienkonzert mit Mezzosopranistin Ida Aldrian.

— 22:30

„dark sounds“. Von Schlagzeuger Matthias Hupfeld, Pianist Georgiy Dubko und Gästen.

KALKHOF BIERGARTEN

— 19:00 – 00:00

Biergarten, Kleine Theaterstraße.

— 23:00 – 00:00

Jazz mit den Philharmonic Clowns.



© Niklas Marc Heinecke

OPERA STABILE

— 19:00 – 19:30

Lieder der Heimat – Internationales Opernstudio.

— 19:45 – 20:15

3 Nasen Schosta – Philharmoniker im Trio.

— 20:30 – 21:00

Lieder mit Ida – Klavierquartett mit Gesang.

— 21:15 – 21:45

Lieder der Heimat.

— 22:00 – 22:30

Die Geister, die ich rief – Streichoktett des Philharmonischen Staatsorchesters.

— 22:45 – 23:15

(Un-)Bekannt und rasant – Streichquartett des Philharmonischen Staatsorchesters.

FOYER

— 00:00 – 04:00

Offizielle After-Show-Party.

Ein eigenes Ensemble und hochkarätige Gäste – sie alle bieten auf Hamburgs Theaterschiff seit über 44 Jahren Musik-Kabarett, literarische Programme und feinste Satire. Immer mit dem Markenzeichen: heutig, schnell, frech! Das weiß ein immer größeres Publikum zu schätzen. Für die Wartezeit erwartet Sie das Theaterschiff-Team mit Getränken und Kiez-Curry mit Speisen vom Grill. Durch die Programme führt Theaterleiter und Kabarettist Michael Frowin.

— 19:00 – 19:25

„Menschen. Ämter. Katastrophen“.

Ein Flur. Drei Baustellen. Zig Ämter. Weil im Arbeitsamt Asbest verbaut, im Bezirksamt ein Rohrbruch festgestellt und unterm Finanzamt eine Fliegerbombe gefunden wurde, teilen sich sämtliche Hamburger Ämter einen sanierungsbedürftigen Flur. Aus dem üblichen Chaos wird so die Katastrophe pur. Bodil Strutz und Marina Zimmermann erklären Ihnen, warum das Alte Testament mit 10 Geboten auskommt, aber das katholische Kirchenrecht 1752 Gesetze braucht.

— 19:40 – 20:05

„Menschen. Ämter. Katastrophen“

— 20:20 – 20:45

NEU

„Wegen Eröffnung geschlossen“.

Seit Jahren kutschiert Frowin die Kanzlerin durch Deutschland und um die Welt. Höchste Zeit für eine Inventur im Kanzleramt. Zumal das über kurz oder lang eh neu besetzt werden wird. Steht also die große Frage im Raum: Wird dieses Jahr zu Merkels Schicksalsjahr? Kanzlerchauffeur Frowin nutzt die Zeit um zurückzublicken: Auf vierzehn kurvenreiche Jahre. Ein fulminantes Polit-Kabarett mit neuen Texten und Songs. Und Dietmar Loeffler als kongenialen Begleiter!

— 21:00 – 21:25

„Wegen Eröffnung geschlossen“

— 21:45 – 22:10

„Halleluja, Angela“. Ein satirisches Feuerwerk bieten Michael Frowin und Dietmar Loeffler bei der Organisation der

Weihnachtsfeier im Kanzleramt. Aktuelles Weihnachtskabarett. Sehr komisch und garantiert ohne Blockflöte!

— 22:30 – 23:00

„Hamburger werden in 90 Minuten“.

Ein Comedy-Crashkurs für alle Fans der Hansestadt ... und solche, die es werden wollen. Die informative Comedy-Show mit Claudiu Mark Draghici rund um die Hansestadt, die Touristen, Zugezogene und Festverwurzelte gleichermaßen unterhält.

— 23:20 – 23:50

„Hamburger werden in 90 Minuten“



© Heribert Schindler

Auf dem Spielplan des Imperial Theaters stehen Bühnenadaptionen bekannter Krimi-
autor*innen wie Edgar Wallace, Agatha Christie und Alfred Hitchcock. Die Spannungselemente der klassischen Kriminalromane werden hier mit einer gehörigen Portion Humor verfeinert und gestatten einen liebevoll-ironischen Blick auf jene Kultklassiker, die von vielen Zuschauer*innen mit den Schwarz-Weiß-Filmen der 1960er Jahre verbunden werden. In diesem Jahr feiert das Imperial Theater seinen 25. Geburtstag und präsentiert zur Theaternacht einen Auszug aus der Jubiläums-Produktion „M – Eine Stadt sucht einen Mörder“.



„M – Eine Stadt sucht einen Mörder“ © Imperial Theater

- 19:00 – 19:30 —
- 20:00 – 20:30 —
- 21:00 – 21:30 —
- 22:00 – 22:30 —

„M – Eine Stadt sucht einen Mörder“.

Ein psychopathischer Triebtäter, der bereits acht Kinder auf dem Gewissen hat, versetzt die Bevölkerung einer Großstadt in Angst und Schrecken. Mittels eines Großaufgebotes an Beamten und ausgeschriebener Belohnung versucht die Polizei den Mörder zu fassen. Doch die Fahndung bleibt erfolglos. Immer mehr Kinder verschwinden. Als die Polizei beginnt, Razzien in den einschlägigen Lokalen der Stadt durchzuführen und damit die Geschäfte der Halbwelt stört, ruft das die kriminellen Kartelle auf den Plan.

Die Unterwelt organisiert sich, nimmt die Sache selbst in die Hand und versucht den Kindermörder mit Hilfe von Spitzeln ausfindig zu machen. Doch dem Mörder gelingt es immer wieder unterzutauchen.

Das Junge Schauspielhaus präsentiert Höhepunkte aus seinen Stücken für Kinder, Jugendliche und Erwachsene auf der Großen Probebühne des Deutschen Schauspielhauses.

- 16:00 – 16:30
- 16:30 – 17:00
- 17:00 – 17:30



Höhepunkte aus den Kinderstücken.

Lassen Sie sich entführen in zauberhafte Welten, wie „Tiere im Hotel“ und „Die Tochter des Ganovenkönigs“.

- 19:30 – 20:00 —
- 20:30 – 21:00 —

Höhepunkte aus den aktuellen Produktionen für Jugendliche und Erwachsene. Erleben Sie die schönsten Szenen aus unter anderem „Extrem laut und unglaublich nah“ und „Demian“.



„Tiere im Hotel“ © Sinje Hasheider

Kampnagel gehört zu den international bedeutendsten Spiel- und Produktionsstätten für zeitgenössische darstellende Künste. Auf sechs Bühnen mit 100 bis 1200 Plätzen im Gebäude einer ehemaligen Kranfabrik arbeiten internationale und Hamburger Künstlerinnen und Künstler an den Schnittstellen von Theater, Performance, Tanz, Musik, Bildender Kunst und Theorie. Das Kampnagel-Programm setzt sich aus internationalen Gastspielen und Koproduktionen, Arbeiten der freien Hamburger Szene, Themenreihen und Festivals zusammen. Es finden außerdem regelmäßig Kongresse und Symposien zu aktuellen gesellschaftlichen Diskursen statt.



© Anja Beutler

— 19:00–00:00

Zur Theaternacht hat Kampnagel einige performative Spezialitäten im Programm: Beim Erfolgsformat Tanz-Marathon verausgibt sich das Trio **House of Control** fünf Stunden lang mit synchronen Instant-Choreografien zu Perlen der Popmusik – zum Mittantzen oder auch einfach zum Zuschauen. Die Choreografin **Ursina Tossi** präsentiert eine Sneak-Preview ihrer neuen Produktion „Witches“ – einem feministischen Stück über Geschichte und Wandel der Hexen-Figur. **Jan Plewka**

arbeitet an seiner neuen Show mit Songs von Rio Reiser, die im November Premiere auf Kampnagel hat. Von seiner Band, der **Schwarz-Roten Heilsarmee**, gibt es einen Vorgeschmack auf den Abend. Selbstverständlich ist auch die Hamburger Kult-Band **Boy Division** wieder dabei und veranstaltet einen ihrer legendären Theaterabende der speziellen Art. Diesmal besonders sportlich mit einer Minigolfbahn – exklusiv für Besucher*innen der Theaternacht!

Klein, aber fein!

Seit 65 Jahren gibt es das Kellertheater Hamburg, etwas versteckt unter den Arkaden des Brahms Kontors. Ein Besuch lohnt sich – nicht nur zur Theaternacht.

SAAL

— 19:00–19:30

NEU

„Urmel aus dem Eis“ – Probenauschnitte. Das Urzeitwesen Urmel taucht eingefroren in einem Eisberg auf der Insel Titiwu auf und muss mit seinen Freunden aus Professor Habakuk Tibatongs Tier-Sprachschule so manche Abenteuer bestehen.

— 19:45–20:15

Szenen aus „Wie es Euch gefällt“. William Shakespeare: Verbannung, Verkleidung, Verwirrung, Verwechslung, Versöhnung.

— 20:30–21:00

NEU

„Bunbury oder Ernst sein ist alles“ – Probenauschnitte. Zwei Männer, die beide nicht „Ernst“ heißen, es aber behaupten.

Zwei Frauen, die beide einen „Ernst“ heiraten wollen. Und eine große braune Reisetasche.

— 21:15–21:45

„Die Frau von früher“ – Probenauschnitte. Eine Familie will auswandern, der Sohn muss seine große Liebe zurücklassen. Plötzlich steht unerwartet die Vergangenheit in Form von Vaters großer Jugendliebe vor der Tür.

— 22:00–22:30

Szenen aus „Nathan der Weise“. Der Jude Nathan, die Christin Recha und der Sultan als Moslem erkennen, dass sie alle miteinander verbunden sind und dass es sinnlos ist, sich darüber zu streiten, welche Religion die wahre ist.

— 22:45–23:15

Szenen aus „Der Prozess“. Eines Morgens wird Josef K. vollkommen überraschend verhaftet, es beginnt ein Alptraum. K. gerät in einen Dschungel aus bürokratisch-juristischer Macht, aus dem er nicht entkommen kann.

— 23:30–00:00

Szenen aus „Die Hälfte der Welt gehört uns“. Wir blicken auf das Jahr 1925: Die Großstadt boomt, es ist die Zeit jener Frauen, die mit Haarnadeln, Korsetts und langen Röcken den Ballast der Kaiserzeit abwerfen und lebenssüchtig mit Bublikopf, kurzen Charleston-Kleidern und Zigarette die Männerdomänen stürmen.



© Kellertheater Hamburg

Klabauter ist ein Theater, das für Vielfalt steht. Das inklusive Ensemble entwickelt eigene Stücke oder bearbeitet bekannte Stoffe neu. Dies sowohl in Eigenregie als auch in Kooperation mit freien Künstlerinnen und Künstlern. So entstehen eigenwillige und berührende Inszenierungen für ein breites Publikum.



„Herr Kaiser“ © Dmitrij Leltschuk

- 19:00 – 19:30
- 20:00 – 20:30
- 21:00 – 21:30
- 22:00 – 22:30
- 23:00 – 23:30

Selbstinszenierungen „Herr Kaiser“ vs. „Don Quixote“. Das Klabauter Ensemble zeigt Ausschnitte aus der Produktion „Herr Kaiser – eine inszenierte Selbstinszenierung“. Frei nach „Des Kaisers neue Kleider“ von H. C. Andersen wird in einer Social-Media-Welt, in der Schein und Inszenierung wichtiger und wahrer erscheinen als Inhalte, nach denen gesucht, die sich zu widersprechen trauen. Die Kooperation mit dem Theater Brekkekekex wird vor Weihnachten auf dem Spielplan stehen und das Jahr über an unterschiedlichen Orten gezeigt. Außerdem gibt es erste Einblicke in die neue Produktion „Don Quixote“, die im November 2019 Premiere feiern wird.

NEU

Die Theaternacht findet im kleinen Saal der Komödie Winterhuder Fährhaus statt. Es stehen 99 Plätze zur Verfügung. Die Ausgabe von farbigen Reservierungsbons ab 18:00 Uhr ermöglicht Ihnen einen gesicherten Sitzplatz für die einzelnen Programmpunkte.



Gerd Spiekermann © Komödie Winterhuder Fährhaus

Moderation: Hanna Klug

- 19:00 – 19:30
- 19:30 – 20:00

„Wenn Spieki no’n Dokter geiht ...“
Gerd Spiekermann und Henning Kothe zeigen Auszüge aus ihrem neuen Programm. Loot de beiden blots dat Thema „Kinner“ to foten kriegen oder sogar över „gesund leven“ snacken, denn seggst du ook: Goh mi af!

- 20:00 – 20:30
- 20:30 – 21:00

„My Funny Valentine“. Petter Bjällö zeigt Ausschnitte aus seinem Programm. Der schwedische Musicaldarsteller singt die schönsten Liebeslieder aller Zeiten.

EN MANN MIT CHARAKTER

KOMÖDIE VON WILFRIED WROOST | 25.8. – 5.10.2019

ZUM 75. GEBURTSTAG VON HEIDI MAHLER

EXTRAWURST

KOMÖDIE VON DIETMAR JACOBS & MORITZ NETENJAKOB

6.10. – 15.11.2019

ALARM IN'T GRANDHOTEL – SUITE SURRENDER

KOMÖDIE VON MICHAEL MCKEEVER | 16.11.2019 – 11.1.2020

DER ZAUBERER VON OZ

WEIHNACHTSMÄRCHEN NACH DEM KINDERBUCH

VON LYMAN FRANK BAUM | 23.11. – 29.12.2019

WILLKAMEN – WILLKOMMEN

KOMÖDIE VON LUTZ HÜBNER & SARAH NEMITZ | 12.1. – 29.2.2020

CHAMPAGNER TO'N FRÖHSTÜCK

KOMÖDIE VON MICHAEL WEMPNER | 1.3. – 11.4.2020

DAT FÜERSCHIPP

NACH DER ERZÄHLUNG VON SIEGFRIED LENZ | 12.4. – 23.5.2020

SOMMERFEST

KOMÖDIE NACH DEM ROMAN VON FRANK GOOSEN |

24.5. – 5.7.2020

LICHTHOF THEATER

♿* Shuttlebus-Linie: 401

* Die Toiletten sind leider nicht rollstuhlgerecht

Das LICHTHOF Theater ist Spiel- und Produktionsstätte für freies Theater in Hamburg. Künstler*innen aller Sparten loten experimentierfreudig das Feld zeitgenössischer Theaterkunst aus. Zur Theaternacht geben fünf Künstler*innen Einblicke in ihre aktuellen Arbeiten.



Charlotte Pfeiffer © Richard Ohme

— 19:00 – 19:30

Silke Rudolph: „Willkommen in Frau Manzingers Welt!“ Eine extraterritoriale Situation aus „Das Himbeerreich“ von A. Veiel. Frau Manzinger weiß, dass das Glück nicht nur in der Deckung von Grundbedürfnissen besteht, sondern auch in der Verwirklichung von Freiheitsrechten. Aber freie Wahlmöglichkeit kann auch zu Fehlentscheidungen führen ...

— 19:30 – 20:00

NEU

Lois Bartel: „Imagines“. Die Performerin gewann 2018 den Nachwuchs-Mentoring-Preis des Hauptsache Frei Festivals für ihre Solo-Performance TRICKS. Jetzt gibt sie Einblicke in ihr neues Stück.

— 20:00 – 20:30

„Willkommen in Frau Manzingers Welt!“

— 20:30 – 21:00

„Imagines“

— 21:00 – 21:30

Charlotte Pfeiffer: „Boy H. Werner hält einen Vortrag“. Die außergewöhnliche Performerin Charlotte Pfeiffer verwandelt sich in den Experten Boy. H. Werner und hält einen aufregenden, verwirrenden und infizierenden Vortrag. Mit seiner mansplaining-warmherzigen Souveränität lullt er sein Publikum gekonnt ein.

— 21:30 – 22:00

Antje Velsing: „Dreams in a cloudy space“. Antje Velsing zeigt einen Vorgeschmack auf das Tanzstück „Dreams in a cloudy space“, das im November Premiere feiert. In einem Dialog zwischen einer 35-jährigen und einer 77-jährigen Tänzerin wird das Thema „körperliche Effizienz“ kritisch beleuchtet.

NEU

— 22:00 – 22:30

„Boy H. Werner hält einen Vortrag“

— 22:30 – 23:00

„Dreams in a cloudy space“

— 23:00 – 00:00

Ingo Meß: **Ein Theaterstück entsteht...** Ein Theaterstück entsteht vor den Augen des Publikums und wird direkt im Anschluss der Kritik freigegeben. Die Besucher*innen werden zu Autor*innen, Regisseur*innen, Kritiker*innen und Dramaturg*innen an einem Abend. Niemand muss auf die Bühne, aber alle sind eingeladen, ihre Ideen einzubringen.

LICHTHOF Theater | Mendelssohnstraße 15 | 22761 Hamburg
040-300337480 | www.lichthof-theater.de

Das älteste Off-Theater Hamburgs öffnet zur Theaternacht seine Pforten und zeigt Ausschnitte aus aktuellen Produktionen mit exklusiven Previews auf bevorstehende Premieren. Von Schauspiel, Musik, Performance bis Improtheater ist alles dabei.

— 19:00 – 19:25

„We'll Fade To Grey“, Backstage-Club des Schauspielhauses. 80er Jahre: GLAM! – Eine neue Generation, die das Recht und die Arroganz besitzt, das Bestehende wegzuschwemmen.

— 19:30 – 19:55

NEU

„Fabian oder der Gang vor die Hunde“ von Erich Kästner, in einer Bearbeitung von Clemens Mädge. In den 20er Jahren herrscht ein omnipräsentes Ohnmachtsgefühl und mittendrin sucht der Moralist Fabian sein Leben. Ein Einblick in die neue Eigenproduktion des monsun.theaters.

— 20:00 – 20:25

„Das Hirn ist ein Taubenschlag“ von Dita Zipfel und Finn-Ole Heinrich. Der verkannte Wissenschaftler Dr. Immenstein führt das Publikum in seine Taubenswelt. Ein Ausschnitt aus der gefeierten Eigenproduktion, die aktuell im Fokus der Jury des Theaterpreis Hamburg – Rolf Mares 2019 steht.

— 20:30 – 20:55

„Aufzeichnungen aus einem Kellerloch“, frei nach Fjodor Dostojewski. Das Schauspiel ist eine fein beobachtete psychologische Studie über den Menschen und seine ihm innewohnende Hybris.

— 21:00 – 21:25

„We'll Fade To Grey“, Backstage-Club des Schauspielhauses.



„Das Hirn ist ein Taubenschlag“ © G2 Baraniak

— 21:30 – 21:55

„AWAY“. Yijie Wang und Dong Zhou stellen ihre Komposition der neuen hauseigenen mixed-abled Tanzperformance „AWAY“ vor und geben einen exklusiven Einblick in den Entstehungsprozess.

NEU

— 22:00 – 22:25

„Fabian oder der Gang vor die Hunde“

— 22:30 – 22:50

„Das Hirn ist ein Taubenschlag“

— 23:00 – 23:25

„Aufzeichnungen aus einem Kellerloch“

— 23:30 – 00:15

Steife Brise – Hamburgs stärkstes Improtheater. Atemberaubende Improshow – jeder Auftritt ist eine Uraufführung.

Das charmante Off-Theater im Schanzenviertel ist der einzige Spielort Hamburgs, der sich mit der künstlerischen Umsetzung eines multikulturellen Ansatzes definiert. Neben gesellschaftskritischen Stücken werden auch Konzerte, Kabarett und Lesungen gezeigt.

— 16:00 – 16:20

— 17:00 – 17:20

— 18:00 – 18:20

— 19:00 – 19:20

— 20:00 – 20:20

— 21:00 – 21:20

— 22:00 – 22:20

— 23:00 – 23:20



„Çako und Lorke“.

Ein kurdisches Märchen für Kinder und Erwachsene. Die Hauptdarstellerin Lorke wird aufgrund einer Behinderung von ihrem Umfeld diskriminiert. Der Bär Çako aber mag Lorke und ihre Behinderung spielt für ihn keine Rolle. Er schätzt sie als beste Köchin des Dorfes und klagt am liebsten bei ihr sein Essen. Vorurteilsfrei zeigt er ihr sein Interesse und bietet seine Freundschaft an. Lorke ist daran nicht gewöhnt, um ihrer selbst willen gemocht zu werden und hat anfangs Angst vor ihm. Das Stück vermittelt, dass durch Diskriminierung die Situation eines Menschen noch verschlimmert wird und, im Gegensatz dazu, Liebe und Akzeptanz dazu führen, dass der Mensch sein Leben leistungsfähig und freudig in die eigenen Hände nehmen kann.

Text und Regie: Mahmut Canbay.



„Çako und Lorke“ © Mahmut Canbay

— 19:30 – 19:50

— 20:30 – 20:50

— 21:30 – 21:50

— 22:30 – 22:50

— 23:30 – 23:50

„Große Straße der Glücksucher“.

Wer will schon gern verlieren? Wer will nicht irgendwann auf ein geglücktes Leben zurückschauen? Die Wege dorthin scheinen vielfältig, so wie wir alle. Jedoch gleicht der Eingang einem Nadelöhr. Und davor stehen die Gescheiterten, Verbitterten, die Neider, Missionare, Besserwisser, Rechthaber und Richter. Das Glück ist ein weites Feld. Glaube ihnen nicht! Regie und Dramaturgie: Johannes Schäfer.



„En Mann mit Charakter“ © Oliver Fantitsch

OHNSORG STUDIO

— **16:30 – 17:15**

„Vagelig, Paradiesvögel und andere“. Das Ohnsorg-Theater zeigt einmalig das interaktive Klassenzimmerstück von Siine Behrens und Jasper Brandis mit Rabea Lübbe. Für Kleine und Große ab sechs Jahren.

— **17:30 – 18:00**

Platt-Quiz für Groß und Klein.

Zu gewinnen gibt es Freikarten für das Ohnsorg Studio.

— **18:30 – 19:00**

„Emil un de Detektive“

— **19:30 – 20:00**

Dat grote Platt-Quiz.

— **20:30 – 21:00**

„Emil un de Detektive“

Welcome, Bienvenue, Hallo – und herzlich willkommen in't Ohnsorg-Theater!

Ob im Großen Haus oder im Studio – ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm erwartet Sie. Freuen Sie sich auf authentisches, fantasievolles und modernes Volkstheater in all seinen Facetten.

GROSSES HAUS

— **19:00 – 19:30**

„Albers Ahoi!“ Seemannslieder und Seemannsgarn. Eine musikalisch-maritime Reise rund um Hans Albers. Schräg, bunt und mit einem Augenzwinkern. Mit den waschechten Jungs von der Waterkant.

— **20:00 – 20:30**

„En Mann mit Charakter“. Ausschnitt aus dem Ohnsorg-Lustspiel-Klassiker von Wilfried Wroost – mit Heidi Mahler und weiteren Ohnsorg-Stars.

— **21:00 – 21:30**

„Albers Ahoi!“

— **22:00 – 22:30**

„En Mann mit Charakter“

— **23:00 – 23:30**

„Kecke Utsichten – Prinzessin in de Weseljohren“ mit Sandra Keck. Auch Prinzessinnen kommen in die Wechseljahre! Auf Hoch- und Plattdeutsch, urkomisch, frech, aber immer charmant singt und erzählt Sandra Keck ihre Geschichten, am Klavier begleitet von „Froschkönig“ Stefan Hiller. Freuen Sie sich auf Schneewittchen, Rapunzel, Rotkäppchen und Co.!

— **00:00 – 00:30**

20 Jahre Bidla Buh: Die drei hanseatischen Vollblutmusiker Hans Torge, Ole und Frederick präsentieren ein knallbuntes Potpourri ihrer musikalisch-komödiantischen Highlights!

Das Opernloft vereint mitreißende Opern-Inszenierungen und stylische Hafen-Atmosphäre zu einem Gesamtkunstwerk mit Gänsehaut-Effekt. Das neue Theater mit großer Elb-Terrasse wurde in den Terminal der ehemaligen Englandfähre eingebaut. Hier dauert jede Oper nur 90 Minuten. Die künstlerische Idee des Opernlofts ist deutschlandweit einmalig und wurde mehrfach ausgezeichnet. Das kreative Team erstellt eigene Arrangements und entwickelt neue Formate, die von den jungen Sänger*innen des internationalen Ensembles gesungen werden. Und wenn der Blick aus dem Saal über die Elbe schweift, dann heißt es: #operkanngeil.

OPERNLOFT BISTRO

— **19:00**

Oper und Genuss gehören im Opernloft zusammen. Machen Sie doch einfach mal Pause – und genießen Sie das leckere Buffet im Bistro mit Elbblick. Vom kleinen Teller bis zur großen Schlemmerplatte

ist alles dabei. Dazu gibt es elegante Weine, frisch gezapfte Biere und fruchtige Schorlen. Oder genießen Sie den Sundowner auf der neuen Terrasse am Elbufer!

OPERNLOFT

Einlass jederzeit möglich.

— **19:00 – 23:30**

Sängerkrieg-Marathon.

Hamburg ist Slam-Hochburg. Und jetzt wird Oper geslamt! Das Opernloft zeigt sein Kult-Stück zur Theaternacht als viereinhalbstündigen Marathon. Das Publikum wird mit Schnaps bei Laune gehalten. Und die Künstler*innen sind unglaublich jung, umwerfend schön und wollen unbedingt gewinnen! Die deutschlandweit einmalige Show geht über mehrere Runden. Die Kandidat*innen haben nur jeweils 90 Sekunden Zeit, um ihre Arie zu präsentieren und das Publikum zu überzeugen. Denn das entscheidet, in guter Slam-Tradition, über Sieg oder Niederlage. Ein Sänger*innenwettbewerb mit Spaßgarantie!



Opernloft Saal © Silke Heyer

OPER IN 90 MINUTEN

MIT
ELBLICK



„Für einen unterhaltsamen Abend mit Wow-Effekt kann der Weg nur ins Opernloft führen!“

Hamburger Morgenpost

 **OPERNLOFT**
IM ALTEN FÄHRTERMINAL ALTONA

www.opernloft.de

PEM THEATER AN DEN ELBBRÜCKEN

 * Shuttlebus-Linie: 402

* Die Toiletten sind leider nicht rollstuhlgerecht

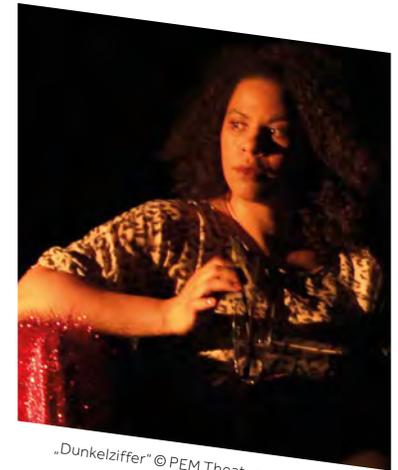
Theater, das berührt!

Seit 2015 begeistert das PEM Theater an den Elbbrücken seine Gäste in charmant-urbaner Atmosphäre mit einem vielfältigen Veranstaltungsprogramm. Hier wird Kunst und Kultur außerhalb des Mainstreams angeboten. Der Schwerpunkt sind selbstgeschriebene Stücke, Konzerte und Kleinkunst nach der Perdekamp'schen Emotions-Methode (PEM). Unser Ensemble besteht aus internationalen Künstler*innen, die sich der Originalität und Publikumsnähe verschrieben haben.

- 19:00 – 19:30
- 20:00 – 20:30
- 21:00 – 21:30
- 22:00 – 22:30
- 23:00 – 23:30

„Dunkelziffer – Eine polyamoröse

Liebeskomödie“. Anne-Anke und Lukas sind das perfekte moderne Paar: verliebt, verheiratet und beide erfolgreich in ihren Berufen. Und sie haben eine gemeinsame Liebe für die Malerei. Doch bei dieser gemeinsamen Liebe bleibt es nicht, denn etwas gibt es noch, das in den dunklen Schatten ihrer Persönlichkeiten schlummert und das schöne Bild der idealen Beziehung bedroht. Unbeschriebene Bedürfnisse, für die es keine Regeln und keine Normen gibt und die das geordnete Selbst- und Weltbild der beiden bedroht. Und dann ist da noch Serena, die exotische Barsängerin aus Afrika, die sehr viel mehr Klarheit in Liebesdingen hat, die aber bisher dennoch kein Glück mit Beziehungen zwischen mehreren Menschen hatte. Ein Ringen beginnt: um Definitionen, Selbst- und Menschenbilder – und um mehr Liebe als ihnen lieb ist. Wieder einmal wechseln im Ensemble des PEM Theaters an den Elbbrücken die Rollen und künstlerischen Aufgaben:



„Dunkelziffer“ © PEM Theater an den Elbbrücken

Darsteller*innen sind Özlem Winkler-Özkan (Anna-Anke), Christoph Winkler-Özkan (Lukas), Olaide Ajewole (Serena) und Electra Ioana (Modedesignerin, HNO Ärztin, Therapeut). „Dunkelziffer“ ist ein liebevoll humoriger Blick auf die Lücken der gesellschaftlich akzeptierten Beziehungsdefinitionen, eingebettet in Livemusik, komponiert und gespielt von Komponistin Kristina Heuer mit Inka Butz an ihrer Seite, geschrieben und inszeniert von Stephan Perdekamp.

PEM Theater an den Elbbrücken | Reginenstraße 18 | 20537 Hamburg
040-55434099 | www.pem-theater.de

Das Schmidt ist mit seinen mittlerweile drei Spielstätten und über 400.000 Zuschauer*innen im Jahr Deutschlands erfolgreichstes Privattheater. Neben dem Schmidt Theater und Schmidts Tivoli bietet auch das benachbarte Schmidtchen im Klubhaus St. Pauli seit dem 6. Juni 2015 gnadenlos gute Unterhaltung auf der Reeperbahn – die Vielfalt reicht von Comedy bis zu Konzerten, von Filmen, Poetry und Schlamassel bis zu kleinen, feinen „schmidtigen“ Theaterproduktionen.



Elke Winter © Markus Richter

- 19:00 – 19:45
- 20:00 – 20:45
- 21:00 – 21:45
- 22:00 – 22:45

NEU

„Ein schmidtiges Potpourri“.

Henning Mehrrens, Gastgeber und gute Seele des Schmidtchens, führt durch den Abend und präsentiert einen bunten, abwechslungsreichen Programm-Mix. Dabei sind Elke Winter, Travestie-Ikone und Vollblutentertainerin, deren freche Klapppe keine Zeit zum Luftholen lässt sowie Comedian und Synchronsprecher Marcel Mann, auch bekannt als Hennings Co-Moderator aus dem Schmidtchen-Format „Movie Crasher“, der auf der Bühne ein rasantes Stimmfeuerwerk mit sofortigem

Wiedererkennungseffekt entzündet, als hätte er einen Sampler im Hals. Außerdem werden Tante Woo und Roman Who? erstmals Ausschnitte aus ihrem neuen Programm „**Bosom Buddies – Beste Freundschaft**“ präsentieren. Dabei lotet das Duo das arschglatte Gefälle der Freundschaft musikalisch aus – und drei Jahrhunderte gute und schlechte Musik helfen dabei, Emotionen zu bewältigen, die noch nie ein Mensch zuvor für einen anderen gefühlt hat!

Schmidtchen | Spielbudenplatz 21–22 | 20359 Hamburg
040-31778899 | www.tivoli.de

Das St. Pauli Theater ist „Kiez pur“. Auf der einen Seite spürt man an jeder Ecke dieses einzigartigen Hauses die lange Tradition – auf der anderen Seite setzt der Spielplan mit aktuellen Produktionen ständig neue Akzente.



Heaven Can Wait Chor © Moog Photography

23:00 – 00:00 —
„Still Alive“.

Bei der Theaternacht können sich die Zuschauer*innen im St. Pauli Theater in diesem Jahr auf den **Heaven Can Wait Chor** mit Ausschnitten aus seinem brandneuen Programm „**Still Alive**“ freuen.

St. Pauli Theater | Spielbudenplatz 29–30 | 20359 Hamburg
040-47110666 | www.st-pauli-theater.de

* über Sondereingang

Ausschnitte aus dem Repertoire und den neuen Premieren. Für Ihr leibliches Wohl sorgt die Gastronomie des Café des Artistes. In den Umbaupausen spielen Anatoly Zhivago und Graziella Schazad sowie Schauspieler Felix Knopp und Theatermusikerin Carolina Bigge.

— 19:00

Einlass in Haus und Saal. Das Thalia Theater begrüßt Sie im Großen Haus, im Nachtasyl und im Kundenzentrum. Kommen Sie bei zahlreichen Aktionen mit dem Thalia ins Gespräch.

— 19:30

Begrüßung. Thalia Theater-Intendant Joachim Lux stimmt auf das Programm ein und gibt Tipps für den Abend.

KUNDENZENTRUM

— 19:00 – 23:00

„Die sieben Todsünden“. Das Abobüro lädt ein, sieben Lesungen mit sieben Mitgliedern des Thalia-Ensembles zu erleben.

SAAL

— 19:40 – 20:00

Ausschnitt: **„Medea und Jason“.** Eine Migrationsgeschichte und ein unter Hochspannung gesetztes Beziehungsdrama. Regie: Jette Steckel.

— 20:15 – 20:30

Ausschnitt: **„Die Katze und der General“.** „Der General“ hat ein neues Leben begonnen, aber die Erinnerungen an seinen Einsatz im Tschetschenien-Krieg lassen ihn nicht los. Sein Ziel ist es, sich und seine Kameraden zur Rechenschaft zu ziehen. Dafür braucht er die Hilfe der jungen georgischen Schauspielerin „Katze“. Regie: Jette Steckel.

— 20:45 – 21:00

„Die Katze und der General“



„Medea und Jason“ @ Armin Smailovic

— 21:15 – 21:45

Ausschnitt: **„Geisterseher“.** Ein Stück über Vernunft, Glaube und Irrsinn. Regie: Antú Romero Nunes.

— 22:00 – 22:20

„Medea und Jason“

— 22:35 – 23:05

„Geisterseher“

— 23:20 – 00:00

Cornelia Schirmer und Cocodello. Musikalische Ausschnitte aus „Auf alten Pfannen lernt man kochen“ und „Auf der Bühne gehörst du mir“.

NACHTASYL – THEATERBAR

— 20:00 – 20:30

Lesung: „Nüchtern am Weltnichttrau- chertag“. Oda Thormeyer liest aus dem Roman von Benjamin von Stuckrad-Barre.

— 21:00 – 21:45

Comedy: „Nordkvark“. Das Lappen- musical mit Benjamin Höpner, Tim Porath und Frieder Hepting.

— 23:00 – 23:45

Show: Live-Performance von Cointreau on Ice.

Das Thalia feiert die Theaternacht in der Gaußstraße mit Ausschnitten aus dem Repertoire und der kommenden Premiere sowie Führungen durch den Fundus.

— ab 18:00

Foyeröffnung. Grillen im Hof.

STUDIOBÜHNE

— 19:00 – 19:30

Ausschnitt: **„Amerika“.** Kafkas Roman als Phantasma eines einzigen Schauspielers. Neu besetzt mit Bekim Latifi. Regie: Bastian Kraft.

— 19:30 – 19:45

Kartenverlosung. Schauspieler Bekim Latifi verlost unter den Zuschauer*innen Thalia Theater-Tickets.

— 20:30 – 21:00

Dazwischen wir – Thalia Treffpunkt. 18 Menschen im Alter von 13 bis 21 zeigen in einem Kaleidoskop von Texten, Musikkompositionen und Choreografien ihre Zugänge zu „Vor dem Fest“ von Saša Stanišić.

— 21:35 – 22:05

„Amerika“

GARAGE

— 19:55 – 20:15

NEU

Ausschnitt: **„Ein Mensch brennt“** von Nicol Ljubić. Provokantes und feinfühliges Familienporträt um die wahre Selbstverbrennung Hartmut Gründlers 1977 in Hamburg. Regie: Swen Lasse Awe.

— 21:10 – 21:30

„Ein Mensch brennt“

— 22:35 – 23:05

Stimmen aus dem Exil – Reisende Dichter III. Eine Reise ins Innere der Fragen der Zugehörigkeit, des Selbst, der eigenen Identität. Embassy of Hope.



„Ein Mensch brennt“ @ Krafft Angerer

BALLSAAAL

— 19:00 – 19:30

Führung durch den Fundus in kleinen Gruppen. Der Fundus des Thalia Theaters hat etwa einen halben Kilometer Kleiderstange mit modernen und historischen Kleidern, Phantasiekostümen sowie einzelne Versatzstücke, Wattons und Ritterrüstungen. Treffpunkt: Abendkasse.

— 20:00 – 20:30

Trio FlamenCorazón. Stimmungsvoller Einblick in die mitreißende Welt des Flamencos und der spanischen Balladen.

— 20:00 – 20:30

Führung durch den Fundus.

— 21:00 – 21:30

Führung durch den Fundus.

— 22:05 – 22:35

The Piano has been drinking – not me!!! Tom Waits meets Ricky Lee Jones. Mit Bernd Grawert und Marion Martienzen.

Die BGFG liebt die Theaternacht

Weil die große Bühne unsere kleine Leidenschaft ist.



Baugenossenschaft
freier
Gewerkschafter eG



Willy-Brandt-Straße 67 • 20457 Hamburg
T: (040) 21 11 00-0 • www.bgfg.de

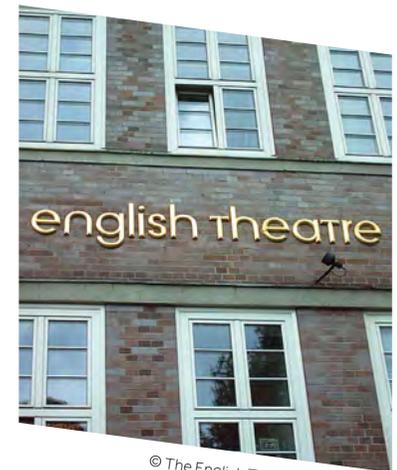
THE ENGLISH THEATRE OF HAMBURG

 * Shuttlebus-Linien: 403 / 404

* Die Toiletten sind leider nicht rollstuhlgerecht

British actors, straight from London, for every production!

The English Theatre of Hamburg is the oldest professional English language theatre in Germany. Founded in 1976 by the American directors Clifford Dean and Robert Rumpf. Over the years the theatre has become the to-go place for all international audiences, as well as German audiences, in and around Hamburg. The English Theatre presents a wide variety of current plays, classics, and even musicals as you would see them in theatres in London or New York. The English Theatre is very proud of being able to offer this to Hamburg – and justifiably so!



© The English Theatre of Hamburg

- 19:30 – 19:45
- 20:30 – 20:45
- 21:30 – 21:45
- 22:30 – 22:45
- 23:30 – 23:45

NEU „The Woman in Black“.

Ein Thriller von Stephen Mallatrat und Susan Hill. Dieses Stück ist eine der erfolgreichsten Produktionen am Londoner West End überhaupt. Adaptiert von Susan Hill's Grusel Roman zieht es seit über 30 Jahren seine Zuschauer*innen in den Bann. Die Geschichte handelt von einem jungen Anwalt, der beauftragt wird, in einem abgelegenen Dorf die Angelegenheiten einer kürzlich verstorbenen Frau zu regeln. In ihrem unheimlichen Haus, inmitten einer in Nebel gehüllten Marschlandschaft, wird er mit unheimlichen Geräuschen und der geisterhaften Er-

scheinung einer in schwarz gekleideten Frau konfrontiert. Zusammen mit dem Geheimnis, das sich hinter einer verschlossenen Tür verbirgt, einem Schaukelstuhl, dem verängstigten Weinen eines Kindes und der Rache einer Mutter, haben Sie alles, was Sie für den perfekten Nervenkitzel im Theater brauchen.

In englischer Sprache.

Regie: Paul Glaser.

Premiere: 05.09.2019.

Letzte Vorstellung: 02.11.2019.

The English Theatre of Hamburg | Lerchenfeld 14 | 22081 Hamburg
040-2277089 | www.englishtheatre.de

Vier Bühnen, Einblicke in die Theaterpremierer 2019/20 und Improtheater zum Mitmachen.

— **19:00–19:15**

„Und dann gab's keines mehr“. Zehn Männer und Frauen befinden sich einem Sommerhaus auf einer verlassen Insel vor England. Beim abendlichen Drink werden sie beschuldigt, in ihrer Vergangenheit gemordet zu haben – und dafür sollen sie jetzt büßen. Es bricht Panik aus, denn es gibt kein Entkommen.

— **19:15–19:30**

„Die Nacht der Nächte“. Während Gayle Davenport sich auf die Oscar-Verleihung vorbereitet, leiden alle unter ihren Launen. Doch ein plötzlicher Stromausfall sperrt sie mit ihrer Schwester und Managerin Susan sowie einem Zimmermädchen ein. Es kommt Erstaunliches zu Tage!



„Und dann gab's keines mehr“ © Theater an der Marschnerstraße

— **19:30–19:45**

„Fisch zu viert“. Mit ihrem Diener Rudolf verbrachte schon jeder der drei Schwestern und Brauerei-Erbinnen zärtliche Stunden – und jede versprach, ihn in ihrem Testament zu bedenken. Als jedoch keine der Schwestern Rudolf vorzeitig auszahlen will, droht er ihnen und sie holen zum Gegenschlag aus.

— **19:45–20:25**

The Hamburg Players perform Improv Comedy. This team will take the stage to delight you with a series of scenes inspired by an audience suggestion.

— **20:25–20:40**

„Und dann gab's keines mehr“

— **20:40–20:55**

„Die Nacht der Nächte“

— **20:55–21:10**

„Fisch zu viert“

— **21:10–21:50**

The Hamburg Players perform Improv Comedy.

— **21:50–22:05**

„Und dann gab's keines mehr“

— **22:05–22:20**

„Die Nacht der Nächte“

— **22:20–22:35**

„Fisch zu viert“

— **22:35–23:15**

The Hamburg Players perform Improv Comedy.

— **23:15–23:30**

„Und dann gab's keines mehr“

— **23:30–23:45**

„Die Nacht der Nächte“

— **23:45–00:00**

„Fisch zu viert“

Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen: Das kleinste Theater der Stadt zeigt Ausschnitte aus aktuellen Produktionen, bietet Gespräche mit Schauspielerinnen und Schauspielern und Einblicke in die Proben zu den kommenden Stücken. Sehen Sie, wie ein Zimmertheaterstück entsteht und wie das Team daran arbeitet, Theater auf kleinstem Raum zu machen. Erfahren Sie, was die Spielform des Zimmertheaters so interessant und reizvoll macht. Im Theater Das Zimmer ist die Nähe zwischen Schauspieler*innen und Publikum sprichwörtlich spürbar. Ohne Vorhang und Rampe, direkt und unmittelbar wird hier die klassische Form des Zimmertheaters präsentiert. Ein einzigartiges Theatererlebnis. Lassen Sie sich verzaubern, berühren und mitreißen.

— **19:00–19:30**

Aufbruch: Improtheater für alle.

Mit Sandra Kiefer und Ihnen.

— **19:30–20:00**

NEU

„Train to Pakistan“. Öffentliche Leseprobe. Nach dem Roman von Khushwant Singh entsteht das nächste Stück, welches im Rahmen der India Week 2019 gezeigt wird. Anschließend: Gespräch mit dem Ensemble und dem Regisseur.

— **20:00–20:30**

„Atlantropa“ – das Horner Utopie-Labor. Ausschnitte aus unserem aktuellen Stück über Utopien, das Mittelmeer und Horn. Mit Hanna Hagenkort, Sandra Kiefer und Tobias Schaller. Anschließend: Gespräch mit dem Ensemble.

— **20:30–21:00**

NEU

„Ben Hur“. Die Schauspielerin Ingrid Sanne liest aus dem Roman von Lew Wallace. Wir zeigen ab dem 14. November eine völlig verrückte Theaterfassung für vier Schauspieler*innen – inklusive Wagenrennen!

— **21:00–21:30**

„Atlantropa“ – das Horner Utopie-Labor.

— **21:30–22:00**

NEU

Paetrik – live und unplugged. Premiere im Zimmer: Zum ersten Mal spielt der Hamburger Musiker Paetrik eigene Songs. Live, unverstärkt und ganz nah.



„Atlantropa“ © Theater Das Zimmer

— **22:00–22:30**

„Train to Pakistan“

— **22:30–23:00**

„Atlantropa“ – das Horner Utopie-Labor.

— **23:00–23:30**

Improtheater für alle.

— **23:00–00:00**

Ausklang. Gemeinsam mit allen Beteiligten und mit Ihnen beendet das Theater Das Zimmer die Theaternacht.

The Black Rider

The Casting of the Magic Bullets

Musik, Gesangstexte und
Buch von Tom Waits,
Robert Wilson &
William S. Burroughs

Zusatzvorstellungen am
08. / 14. / 15. / 22.09.19

Karten
04131-42100
theater-lueneburg.de



Das Theater Lüneburg bietet
Musiktheater, Schauspiel, Ballett,
Kinder- und Jugendtheater,
Konzerte u.v.m. auf drei Bühnen!
Mit dem Metronom ab dem
Hamburger Hauptbahnhof
erreichen Sie Lüneburg in gut
30 Minuten.

In der Spielzeit 2019/20 stehen
u.a. folgende Stücke auf dem
Spielplan des Großen Hauses:

Doktor Schiwago
Musical von Lucy Simon,
Michael Weller, Michael Korbie &
Amy Powers
Premiere 16.11.19

Caravaggio (UA)
Tanzstück von Olaf Schmidt
Premiere 18.01.20

Aus Staub
Schauspiel von Jan Neumann
Premiere 15.02.20



THEATER IM ZIMMER

Shuttlebus-Linien: 403/404

*Die Toiletten sind leider
nicht rollstuhlgerecht

Zum zweiten Mal bei der Theaternacht dabei, heißt das Theater im Zimmer Sie herzlich willkommen! Das Theater ist ein inhabergeführtes Familienunternehmen und kreiert mit Herz und Leidenschaft einzigartige Veranstaltungen, Konzerte mit internationalen Künstlern und einmalige Theater-Premieren in einem familiären, persönlichen und außergewöhnlichen Ambiente!

16:00 – 18:00 —
Eröffnung im Garten mit Live-Musik.
Mit Sektempfang und Köstlichkeiten
für die ersten 100 Gäste sowie
Live-Musik mit internationalen
Sänger*innen und Musiker*innen.

18:00 – 18:40 —
19:00 – 19:40 —
20:00 – 20:40 —
21:00 – 21:40 —
22:00 – 22:40 —

Ein Abend im Theater im Zimmer.

Die Familie und das Team begrüßen alle
Gäste persönlich. **20 Jahre in Bildern.**
Seit 2000 wird das Theater stetig weiter-
entwickelt: Eine multimediale Präsen-
tation der Geschichte vom Theater zeigt
Bilder von der Entkernung des Gebäudes,
dem Umbau und der Wiedereröffnung.



© Martha Kunicki

Uraufführung: Aktuelle Entwicklung,
multimediale Technik und Vision von
Hologrammen. **Ausschnitt** aus der an-
stehenden innovativen Premiere im Win-
ter! **Swing-Konzert** mit multimedialen
Projektionen mit **Highlights** der preis-
gekrönten Talente und internationalen
Künstler*innen.

Die drei ??? Kids



HAMBURGER
**KAM-
MER-
SPIELE**



© Illustration: Jan SaRe
© SONY MUSIC ENTERTAINMENT Germany GmbH
"Die drei ??? Kids" sind eine eingetragene Marke der Franckh-Kosmos Verlags-GmbH & Co. KG, Stuttgart

DER SINGENDE GEIST

Nach dem gleichnamigen Buch von
Ulf Blanck und Boris Pfeiffer

REGIE: Hans Scherthaner
AUSSTATTUNG: Ricarda Lutz

Mit Marwin Funck, Frederik Reents, Frank Roder,
Marion Gretchen Schmitz, Paul Trauth, Sarah Wenowsky

WIEDERAUFNAHME 7. OKTOBER 2019
VORSTELLUNGEN BIS 20. OKTOBER 2019

DER WEIHNACHTSDIEB

Nach dem gleichnamigen Buch von
Ulf Blanck und Boris Pfeiffer

REGIE: Georg Münzel
AUSSTATTUNG: Ricarda Lutz

Mit Carlotta Freyer, Andreas Furcht, Chantal Hallfeldt,
Céline Moos, Frank Roder, Lillemor Spitzer

WIEDERAUFNAHME 23. DEZEMBER 2019
VORSTELLUNGEN BIS 5. JANUAR 2020

Theater im Zimmer | Alsterchausee 30 | 20149 Hamburg
040-448844 | www.theater-im-zimmer.de

THEATER IN DER MARZIPANFABRIK

1870 entstand durch die Firma Oetker die weltgrößte Marzipanfabrik. Seitdem haben die Bauten eine wechselvolle Geschichte erlebt. 2017 wurden die alten Fabrikhallen als Spielstätte für Theater, Performance, Tanz, Film, Fotografie und Konzerte unter der künstlerischen Leitung von Torsten Diehl wiedereröffnet.

WHITE HALL

— 19:00–19:10

NEU

„It's all about the money (and action)“. Ein kleiner turbolenter Spaß. Das Ensemble kämpft, schlägt, stolpert, rettet sich in einer Bar. Fast wie im Leben.

— 20:00–20:30

Ausschnitt aus „Die geliebte Stimme“ von Jean Cocteau. Ein letztes Telefonat, ein letztes Gespräch, ein halbiertes Dialog. Der Geliebte hat sie verlassen. Sie will sich als faire, starke Verliererin zeigen und sieht doch am Ende des Gespräches keinen anderen Ausweg, als aus dem Leben zu scheiden. Mit Olga Zimmermann.

— 20:45–21:05

NEU

Ausschnitt aus „Marlene. Ikone. Mutter. Hausfrau.“ Man darf einen spannenden Abend über Marlene Dietrich erwarten, der sich auf die Suche nach dem Menschlichen im Mythos Marlene macht ... Mit Christa Krings.

— 21:15–22:00

NEU

Ausschnitt aus „Liebe Jelena Sergejewna“ von Ljudmila Razumovskaja. Jelena hat Geburtstag und bekommt Besuch von ihren Schüler*innen. Die freudige Überraschung weicht jedoch schnell der schockierenden Ernüchterung, denn die Schüler*innen planen, auf unbeschwerter Weise zu guten Noten zu kommen. Das Stück über menschliche Abgründe einer Gesellschaft der 90er Jahre ist leider aktueller denn je.

♿* Shuttlebus-Linie: 401

* Die Toiletten sind leider nicht rollstuhlgerecht



„Der König des Plagiats“ © Mued van de Schlaaf

BLACKBOX

— 19:15–20:00

„Einsamkeit, Zweisamkeit“. Szenen aus Woyzeck, Frühlings Erwachen, Antigone und weiteren. Kleine, intensive, verstörende, beglückende, anrührende, ernüchternde Szenen klassischer Dramen. Der Mensch ist nicht allein. Zum Glück. Und Unglück.

— 20:30–21:00

Ausschnitt aus „Der König des Plagiats“ von Jan Fabre. Ein Schauspieler auf der Bühne? Hinterbühne? Ein Schauspieler auf dem Theater. Das ist sicher. Doch wie sicher ist die Bühne? Er will Großes, größtes leisten. Alle an die Wand spielen. Aber ist nicht schon alles gespielt worden? Nicht alles gesagt worden? Ist letztlich nicht alles Plagiat und die Originale sind längst im theatergeschichtlichen Kosmos verschollen? Jan Fabre hat einen fulminanten Text über die Suche nach dem Sein oder Nichtsein des Schauspielers geschrieben. Ein besonderer Text und sicher kein Plagiat. Mit Georg Geck.

NEU

THEATER ZEPPELIN

♿ Shuttlebus-Linie: 402

40 Jahre Theater Zeppelin Kinder- und Jugendtheater!

Das Theater Zeppelin wurde 1979 von der Schauspielerin und Regisseurin Stephanie Grau gegründet. Seitdem sind 280 Theaterproduktionen entstanden, mit dem das freie Kindertheater die Kulturszene in und um Hamburg belebt. Seit 30 Jahren kommen Kinder und Jugendliche zum wöchentlichen Schauspielunterricht in die Theaterschule Zeppelin. Zudem ist das HoheLuftschiff seit 2004 die Bühne des Theaters Zeppelin und auch ein beliebter Spielort für viele freie und professionelle Theatergruppen.

— 15:00–18:00



„Alles im Fluss“. Das große Wasserspektakel anlässlich des 40. Geburtstags des Theaters Zeppelin auf, am und um den Isebekkanal und im Uferpark gegenüber des HoheLuftschiffs! Viele spannende Aktionen zum Thema Wasser und Nachhaltigkeit erwarten Sie.

— 18:00–22:00



Geburtsstagsfest Theater Zeppelin. Es treten auf: Tuten und Blasen, Kodjo Wendt und Krischa Weber, der Matrigal Chor, Matthias Könninger, Veronique Elling und die iact Schauspielschule, Andrea Bongers, der Aalchor, Thomas Niese, Peter Markhoff, ein Wal, ein Eisbär, ein Tropfen und weitere Überraschungsgäste.

— 22:00–OPEN END



Tanzen bis zum Abwinken.



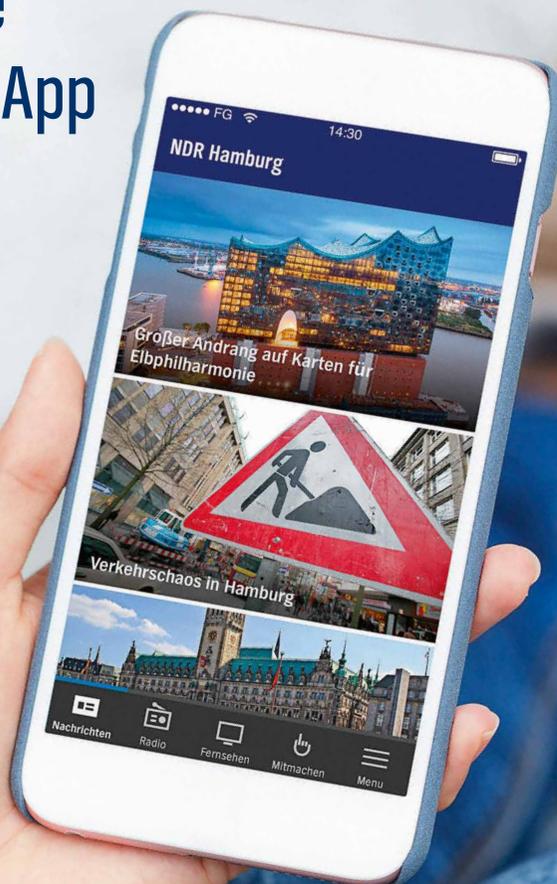
© Mia Grau

Theater in der Marzipanfabrik | Friesenweg 4, Haus 10 | 22763 Hamburg
040-80895775 | www.theater-in-der-marzipanfabrik.de

Theater Zeppelin | Kaiser-Friedrich-Ufer 23–27, am Isebekkanal | 20253 Hamburg
040-4223062 | www.theaterzeppelin.de

Hamburg für die Hosentasche

Die kostenlose NDR Hamburg App



IMPRESSUM

HERAUSGEBER & VERANSTALTER

Hamburger Theater e.V.
c/o Deutscher Bühnenverein /
Landesverband Nord
Rothenbaumchaussee 20
20148 Hamburg
Tel.: 040-4502060
Fax: 040-45020620
E-Mail: info@theater-hamburg.org
www.theater-hamburg.org

V.i.S.d.P.:

Prof. Norbert Aust
Georges Delnon
Amelie Deuffhard
Matthias Schulze-Kraft

DRUCK

Verlagskontor für Medieninhalte GmbH

VERTRIEB

Cartel X Promotion GmbH & Co. KG

AUFLAGE

70.000 Stück

ORGANISATION & DURCHFÜHRUNG

Inferno Events GmbH & Co. KG
Neuer Pferdemarkt 1
20359 Hamburg
Tel.: 040-43179590
E-Mail: info@infernoevents.com
www.infernoevents.com

PROJEKTTEAM

Projektleitung: Merle Bremer
Projektassistenz: Lea Karwoth, Annika Gelpke
und Katharina Holdstein

LAYOUT & GESTALTUNG

Laura Asmus
www.lauraasmus.de

PRESSEARBEIT

Ulrike Steffel

WEBSEITE

Stiftung kulturserver.de gGmbH



EIN GEMEINSCHAFTSPROJEKT
DER HAMBURGER THEATER

THEATER-HAMBURG.ORG



EIN KLICK ALLE BÜHNEN

NDR 90,3

HAMBURG | Journal

ROUTENEMPFEHLUNGEN

Bei der großen Vielfalt an Programm fällt die Auswahl und Kombination für die persönlichen Favoriten oft schwer. Für eine bessere Orientierung durch die Theaternacht wurden Routenempfehlungen mit besonderem Fokus zusammengestellt:

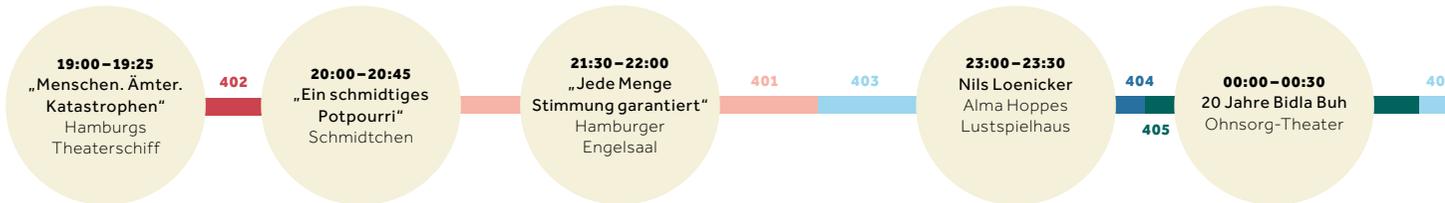
#1 **SPANNEND**, #2 **LUSTIG**, #3 **MUSIKALISCH**.

Weitere Routenempfehlungen mit anderen Schwerpunkten finden Sie online auf www.theaternacht-hamburg.org oder in der **Theaternacht-App**. Die genauen Busverbindungen sind dem Fahrplan zu entnehmen. Noch wichtig: Es besteht kein Anspruch auf einen Sitzplatz und Einlass.

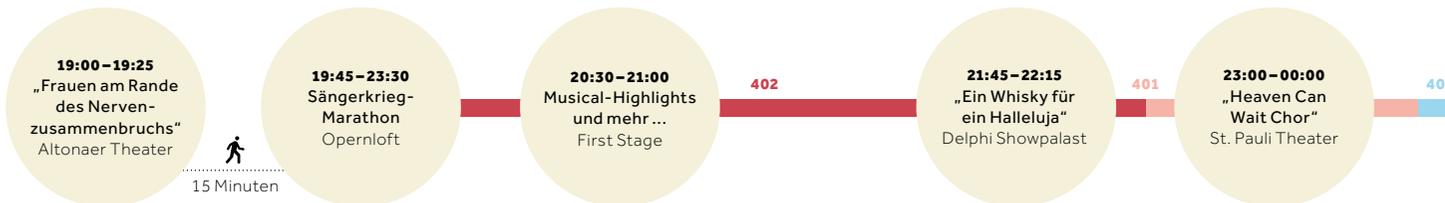
#1 SPANNEND



#2 LUSTIG



#3 MUSIKALISCH



AFTER-SHOW-PARTY

ab 00:00
Ausklang mit DJ Jedd Heaven
Hamburgische Staatsoper

UMSTIEG AM JUNGFERNSTIEG!

„Ein Abo für alle Theater!“

Theater, Oper und Konzert bieten immer wieder spannende Kulturerlebnisse. Wenn Sie voller Vorfreude – stressfrei und die Eintrittskarten bereits in der Tasche – Kultur genießen möchten, entscheiden Sie sich für ein Abo von inkultur:

VIELFÄLTIG

Wir bieten Ihnen alle Theater, Oper, Konzerte, Ballett u.v.m.

BEQUEM

In unserem Rundum-Service ist alles drin.

GÜNSTIG

Kulturgenuss zum Vorzugspreis.

Infos und Buchung:

040 - 22 700 666

www.inkultur.de

Hannelore Hoger

Eine von über 23.000 Kultur-Botschafterinnen und -Botschaftern in Hamburg

Foto: Carmen Lechtenbrink

1919 – 2019

100 inkultur

JAHRE HAMBURGER VOLKSBÜHNE E.V.



**Besuchen Sie uns in der Theater-
nacht an den inkultur-Infoständen!**

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch von 19 – 22 Uhr vor dem Ernst Deutsch Theater, der Hamburgischen Staatsoper und im Deutschen Schauspielhaus.

HAMBURGS KRIMI THEATER PRÄSENTIERT



EINE STADT SUCHT EINEN MÖRDER

DER KRIMI-KLASSIKER NACH DEM FILM VON THEA VON HARBOU UND FRITZ LANG
IMMER DONNERSTAGS BIS SAMSTAGS IN IHREM

IMPERIAL THEATER

Ganz weit vorn aufm Kiez

Reeperbahn 5 • Kartentelefon 31 31 14 • www.imperial-theater.de